



Inhalt

-  *Auf einen Blick*
-  *Rathaus & Bürgerservice*
-  *Abfall & Umwelt*
-  *Kinder & Jugend*
-  *Freizeit, Bildung & Kultur*
-  *Gesundheit & Soziales*
-  *Senioren*
-  *Vernissage, Maibaum*



Das Titelbild wurde uns aufgrund unseres Aufrufs vom letzten Jahr von Horst Sammet netterweise zur Veröffentlichung übersendet. Herzlichen Dank dafür!

Öffnungszeiten Rathaus:

Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt:

Münchner Str. 15a, 85604 Zorneding

Montag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Dienstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitag:	8.00 Uhr – 12.00 Uhr



Redaktionstermine 2024 (12.00 Uhr):

Juni-Ausgabe:	Montag, 13.05.2024
August-Ausgabe:	Montag, 15.07.2024
Oktober-Ausgabe:	Montag, 30.09.2024
Dezember-Ausgabe:	Montag, 11.11.2024

Ortsverteilung jeweils ca. 3 Wochen später

Inhaltsverzeichnis

Rathaus & Bürgerservice

- Gruß des Bürgermeisters Seite 3
- Die Gemeindekasse informiert Seite 3
- Rathaus geschlossen Seite 3
- Aus dem Gemeinderat Seite 4
- Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung Seite 4
- Herzlichen Glückwunsch Franz Pfluger Seite 5
- Betretungsrecht in der Natur Seite 5
- Kanalsanierung Seite 5
- Gründung einer Hausgemeinschaft Seite 5
- Sprachcafé, Tanzabend Seite 6
- Heckenschnitt Seite 6

Abfall & Umwelt

- Wertstoffhof & Abfalltermine Seite 7
- Solaranlage, Zigarettenkippen Seite 8
- Energiespartipp – Solarenergie Seite 9
- Photovoltaik auf dem Hausdach Seite 10
- Lade-Lastmanagement Seite 10
- E-Ladestationen Kurzleitfaden Seite 10

Kinder & Jugend

- Ausmalbild Seite 11
- Landkreis bündelt Familienangebote Seite 12
- Baby Willkommensbesuch Seite 13
- Spielkistl 2024 Seite 13

Freizeit, Bildung & Kultur

- Helfer für Ferienprogramm gesucht Seite 14
- Helfer für Kinderfest gesucht Seite 14
- vhs – Familienlesung Seite 14
- Termine nbh Seite 15
- Kulturverein Zorneding-Baldham Seite 16
- 50 Jahre Symphonieorchester Seite 16
- Musikschule Vaterstetten Seite 17
- Termine BACH & MORE Seite 17
- ZAT Modernisierung Fuhrpark Seite 18
- TSV Tang Soo Do Seite 18
- Vereinskartell Zorneding-Pöring Seite 19-20
- ADFC-Radlbasar Seite 20
- vhs Veranstaltungen Seite 21
- Geschichte der evang. Gemeinde Seite 22-23
- Gemeindebücherei Seite 24

Gesundheit & Soziales

- Notdienste, Jubiläum der Tafel Seite 25
- Ehrenamtskarte beantragen Seite 25
- Neues aus Makoga, Frauennotruf Seite 26
- Sozialverband VdK informiert Seite 27

Seniorensseiten

- Vernissage Seite 31
- Maibaum Zorneding 2024 Seite 32

Im Notfall für Sie erreichbar	Telefonnummer
Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettung/Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Notruf bei Vergiftungen	089/19240
Rettungsleitstelle des BRK Ebersberg (nur Krankentransporte)	08123/19222
Zentraler Zahnärztlicher Notdienst	089/30005515
Kreisklinik Ebersberg, Pfarrer-Guggetzer-Straße 3, Ebersberg	08092/82-0
Abwasser und Wasser Störung	0175/2617697
Wasserversorgung (Rufbereitschaft)	08106/2425-0
Strom Störung, Bayernwerk AG	0941/28003366
Gaswache der Stadtwerke München, Störungsstelle	089/153016
Freiwillige Feuerwehr Zorneding	08106/22244
Freiwillige Feuerwehr Pöring	08106/20355
Polizeiinspektion Poing, Markomannenstraße 24, Poing	08121/9917-0
Telefonseelsorge	
– Evangelisch	0800/1110111
– Katholisch	0800/1110222
Krisendienst Psychiatrie des Bezirks Oberbayern (24 Std./7 Tage erreichbar)	0800/655 3000

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Zorneding, Schulstr. 13, 85604 Zorneding
Tel. 08106/384-0, Fax 08106/384-99
info@zorneding.bayern.de, www.zorneding.de

Verantwortlich i.S.d.P.:

1. Bürgermeister Piet Mayr, Redaktion: Sandra Butscher

Gestaltung und Layoutkonzept:

REBA-VERLAG GmbH, Gutenbergstr. 11, 85354 Freising
Druck: Gotteswinter und FIBO Druck- und Verlags GmbH,
80807 München

Auflage: 4.500 Exemplare

„Mein Zorneding“ ist eine offizielle Publikation der Ge-

meinde Zorneding. Das Bürgerjournal dient der Information der Bürgerinnen und Bürger über relevante Entscheidungen, Aktivitäten und Planungen der Verwaltung sowie wichtige und ausgewählte Termine und Informationen aus dem und über das Gemeindeleben.

„Mein Zorneding“ wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, Zusatzexemplare sind im Rathaus (Wartebereich EG) erhältlich.

Wir freuen uns über eingereichte Artikel und Fotos. Diese werden durch die Redaktion geprüft und sondiert. Die Redaktionshoheit obliegt ausschließlich der Gemeinde Zorneding. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Änderungen oder Kürzungen der eingereichten Texte liegen im Ermessen der Redaktion und bedürfen keiner Genehmigung.

Urheberrecht an den Fotos liegt bei der Gemeinde Zorneding bzw. den per Bildnachweis belegten Unternehmen, Institutionen oder Einzelpersonen. Für Urheberrechte und Datenschutz gegenüber Dritten sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texte) vorliegt.



Liebe Zornedingerinnen und Zornedinger,

ja, ist denn schon wieder ein Vierteljahr vorbei? Die Zeit vergeht leider wieder mal sehr schnell.

Der Frühling hält Einzug im Ort: Überall fängt es zu grünen und zu blühen an. Die Gärten werden „aktiviert“ und viel Arbeit und auch viel Freude an der Natur wartet auf die „Gartler“ unter uns.

Auch beim Gemeinderat ist immer viel Aktivität. Das Gremium hat sich im Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (HFS) schon dreimal mit dem Haushalt 2024 beschäftigt und wird in einer weiteren Sitzung und anschließend im Gemeinderat diesen beraten und beschließen. Generell kann gesagt werden, dass die Finanzlage der Gemeinde schlechter wird und vermutlich in diesem Jahr noch Kredite für die Abwicklung der Investitionsvorhaben aufgenommen werden müssen. Im nächsten Heft werden wir darüber berichten.

Viele Vorschläge aus dem Verkehrsgutachten, das im November vorgestellt worden war, sind auf den Weg gebracht worden. Dazu kommt ein großes Straßensanierungsprojekt. Die jeweiligen Beschlüsse dazu können Sie dem Gemeinderatsteil entnehmen.

Im Erscheinungszeitraum dieses Heftes fallen sehr viele Ereignisse im Vereinsleben an. Es würde dieses Editorial zu stark erweitern, diese einzeln aufzuzählen. Bitte informieren Sie sich deshalb ausführlich im Vereinskalendar in diesem Heft.

Alle Seniorinnen und Seniorinnen lade ich herzlich zum Seniorentag am 13. April um 14.00 Uhr in den Martinstadl ein. Es wird wieder viele informative Stände, Vorträge und ein abwechslungsreiches Programm mit Sitzgymnastik geben. Der Programmflyer für den Seniorentag wird zusammen mit dieser Ausgabe an alle Haushalte verteilt.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen die Aufstellung des Maibaums in Zorneding. Am 28. März beginnt die Stüberzeit am Glashof mit vielen Veranstaltungen und am 1. Mai hoffen wir wieder auf gutes Wetter, um viele Gäste aus dem Ort, nah und fern begrüßen zu können.

Ich wünsche mir, dass Sie die ganzen Jubiläen und Veranstaltungen rege besuchen, die Vereine freuen sich auf Sie und ich freue mich, Sie dort begrüßen zu können.



Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute, achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund.

Herzlichst

Ihr

Piet Mayr
1. Bürgermeister

Die Gemeindekasse informiert

Wichtige Termine für Steuern und Gebühren

Grund- und Gewerbesteuer 15.05.2024
Alle zahlungspflichtigen Bürgerinnen und Bürger werden darum gebeten, fällige Beiträge fristgerecht unter Angabe der jeweiligen Finanzadresse (ggf. des Personenkontos) laut Bescheid an die Gemeinde Zorneding zu überweisen. **Sie erhalten hierzu keine Zahlungserinnerung, sondern direkt eine Mahnung. Sollten Sie die Hundesteuer, die zum 15.03.2024 fällig war, noch nicht überwiesen haben, bitten wir Sie die Zahlung sofort zu veranlassen – vielen Dank!**



Die SEPA-Mandatsvordrucke für den Einzug erhalten Sie von den Mitarbeitern der Gemeindekasse oder Sie können sich diese auch schnell und bequem von zu Hause aus herunterladen. Den Link zum **Formular Sepa-Mandat** finden Sie unter www.zorneding.de auf der Startseite ganz unten links unter Kontakt.

Eine einfache und bequeme Möglichkeit bietet das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren. Hierbei übernimmt die Kassenverwaltung die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang.

Fragen zum Lastschrifteneinzug beantworten Ihnen die Mitarbeiter der Gemeindekasse gerne. Bitte geben Sie diesen umgehend Bescheid, wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat.

Rathaus am Brückentag geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Rathaus und das Bauamt sind am **Freitag, 10. Mai** (Brückentag nach Christi Himmelfahrt) geschlossen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.



Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates (Auszüge)

Januar, Sitzung vom 25.01.2024

Öffentliche Sitzung TOP 6

Gemeindesteuer; Grundlagen; Nivellierung der Gemeindesteuer

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Nivellierung der Hebesätze der Gewerbesteuer auf 350 v.H. Der Bürgermeister

wird ermächtigt, die Erhöhung der Gewerbesteuer rückwirkend zum 01.01.2024 mit der Haushaltssatzung 2024 bekannt zu machen.

Beschlussergebnis: 11 Ja : 5 Nein

Februar, Sondersitzung „Verkehrskonzept“ vom 20.02.2024

In dieser Sondersitzung wurde das Verkehrskonzept besprochen und vorerst über 43 Maßnahmen abgestimmt. Dies müssen verkehrsrechtlich geprüft werden.

Wenn das Protokoll vom Gemeinderat genehmigt wurde, können diese Beschlüsse auf der Website der Gemeinde über das Ratsinfosystem eingesehen werden.

Sitzung vom 22.02.2024 (vorbehaltlich der Protokollgenehmigung)

Öffentliche Sitzung TOP 7

Tiefbau; Straßen; Pfarrstraße, Obere Bahnhofsstraße, Ludwig-Festl-Straße
(Die Straßen Pfarrstraße, Obere Bahnhofsstraße, Ludwig-Festl-Straße werden 2024 saniert werden. Die Sanierungsmaßnahmen werden seit 2021 geplant und wurden im Investitionsplan 2022 – 2025 aufgenommen und genehmigt. Leider hat sich die Maßnahme immer weiter verschoben. Um die Sanierung vor dem Wintereinbruch 2024 abzuschließen, ist

mit der Ausschreibung begonnen worden. Die Maßnahme ist mit 800.000 € geplant. Gleichzeitig soll auch das Stromnetz der Straßenlampen erneuert werden.)

Beschluss: Die geplante Baumaßnahme soll weiterverfolgt werden. Der erste Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beschlussergebnis: 14 Ja : 6 Nein

Öffentliche Sitzungen der Gemeinde Zorneding:

April 2024

Dienstag 09.04.2024, 19.00 Uhr HFS
Dienstag 16.04.2024, 19.00 Uhr BK
Dienstag 23.04.2024, 19.00 Uhr GBU
Dienstag 23.04.2024, 19.00 Uhr EAK
Donnerstag 25.04.2024, 19.00 Uhr GR

Mai 2024

Achtung geänderte Wochentage!

Donnerstag 23.05.2024, 19.00 Uhr GBU
Donnerstag 23.05.2024, 19.00 Uhr EAK
Dienstag 28.05.2024, 19.00 Uhr GR

HFS = Haupt-, Finanz- und Sozialausschuss (kleiner Sitzungssaal)
GBU = Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss (kleiner Sitzungssaal)*
EAK = Arbeitskreis Energiewende Zorneding 2030 (großer Sitzungssaal)
GR = Gemeinderat (großer Sitzungssaal)
BK = Büchereikuratorium

*GBU und EAK finden am gleichen Tag statt, EAK beginnt im Anschluss an GBU. Genauer EAK-Beginn abhängig vom GBU-Sitzungsverlauf

Änderungen sind vorbehalten. Die aktuellen Termine, die Sitzungsorte und die öffentlichen Tagesordnungen zu den Gemeinderatssitzungen finden Sie in unseren amtlichen Aushängekästen, auf der Gemeindehomepage und im Ratsinformationssystem <https://zorneding.ratsinfo.management.net>. Hier können Sie nach deren Genehmigung durch den Gemeinderat auch die öffentlichen Protokolle und 48 Stunden vor einer öffentlichen Sitzung die jeweiligen Beschlussvorlagen und Unterlagen dazu ansehen.

Das Ratsinformationssystem erreichen Sie mobil über die BürgerApp (verfügbar für iOS Suchbegriff „iRich Bürger“ im Apple AppStore und für Android Suchbegriff „anRich Bürger“ im Google Play Store).



Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Zu den Themen „Vorsorgevollmacht“, „Patientenverfügung“ und „rechtliche Betreuung“ bietet die Betreuungsstelle des Landkreises dieses Jahr wieder mehrere Termine in den Gemeinden Zorneding und Poing an.

„Vor der Erstellung einer Vorsorgevollmacht beispielsweise, aber auch während der Ausübung einer rechtlichen Betreuung für einen nahen Angehörigen, ist Beratung sehr wichtig“, so Elfi Melbert, Leiterin der Betreuungsstelle im Landratsamt. „Das Thema berührt viele Rechtsgebiete und kann durchaus kompliziert sein. Bei uns bekommen die Betroffenen neutrale und kostenfreie Beratung.“

Die nächsten Termine in Zorneding:

Datum	Uhrzeit	Ort
03.06.2024	14.00 – 16.00 Uhr	Herzogplatz 15, Raum der vhs
07.10.2024	14.00 – 16.00 Uhr	Herzogplatz 15, Raum der vhs

Eine Anmeldung im Landratsamt unter der Telefonnummer 0 80 92 / 82 35 23 ist erforderlich.

Auch Angehörige, die bereits eine rechtliche Betreuung für einen Verwandten übernommen haben oder bevollmächtigt wurden, können die Beratung in Anspruch nehmen.

Kooperationspartner für die Sprechstunden in Zorneding sind das Service-Büro am Herzogplatz und der Seniorenbeirat im Rahmen der Aktiv-Treffs.

Text: *Betreuungsstelle, LRA Ebersberg, gekürzt*

Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag

Am 8. März 2024 feierte unser Altbürgermeister Franz Pfluger seinen 80. Geburtstag. Den ganzen Tag über kamen im Wechsel viele Gäste, die ihm an seinem Ehrentag gratulierten.

Zu den ersten Gästen gehörten der Erste Bürgermeister Piet Mayr und Landrat Robert Niedergesäß.

Herzlichen Glückwunsch und noch viele gesunde und aktive Lebensjahre!



Achtung: Baustelle

VE | MO saniert das Kanalnetz

Bis voraussichtlich 31.07.2024 finden Sanierungsarbeiten am öffentlichen Schmutzwasserkanal in den Gemeinden

Aschheim, Feldkirchen und Zorneding statt. Insgesamt werden 2.200 m Schmutzwasserleitung und 78 Schmutzwasserschächte saniert. Die Ausführung übernimmt die Firma Geiger Kanalsanierung.



Die Arbeiten betreffen die Orte Aschheim, Feldkirchen, Zorneding und insbesondere Pöring. Im Zuge der Arbeiten kann es zu Verkehrsbehinderungen kommen. So können Reinigungs- und Sanierungsfahrzeuge einseitig einzelne Straßen in den genannten Ortslagen für mehrere Stunden blockieren. Wir danken bereits im Vorfeld allen Betroffenen für das Verständnis für die mit den notwendigen Arbeiten ggf. einhergehenden Störungen.

Text: gKu VE München Ost, gekürzt, Foto: Pixabay

Mitbewohner gesucht

Der Seniorenbeirat unterstützt die Gründung einer Hausgemeinschaft „Jung und Alt“ in einem Mehrgenerationenhaus.

Gesucht werden Mitbewohner jeden Alters, die mit einer Gruppe von Senioren in einem bald bezugsfertigen Gebäude in Pöring ein soziales Zusammenleben versuchen wollen. Alt und Jung sollen sich gegenseitig unterstützen. Es stehen 2-, 3- und 4-Zimmerwohnungen zur Verfügung.

Genauere Infos per E-Mail seniorenbeirat@zorneding.bayern.de; oder beim nächsten **Infoabend am Dienstag, 16.04.2024 um 18.00 Uhr im Café des Unverpacktladens, Anzingerstr. 3.**

Informationen zum Betretungsrecht in der Natur

Leider gibt es im Landkreis zahlreiche Beschwerden über querfeldeinlaufende Personen, Reiter und freilaufende Hunde.

Ziel ist ein verständnisvolles Miteinander von Naherholung (Spaziergänger mit und ohne Hund, Reiter usw.), Landwirtschaft und Naturschutz. Helfen Sie mit! Seien Sie aufmerksam und respektieren Sie die Belange anderer und die von Tieren und Pflanzen. Bitte nehmen Sie Ihren Hund an die Leine, lassen Sie ihn nicht in Äckern, Wiesen und Randsteifen entlang der Wege stöbern und entsorgen Hinterlassenschaften

ten ordnungsgemäß. Übernehmen Sie Verantwortung dafür, dass das Tier in Ihrem Einflussbereich bleibt. **Bleiben Sie vor allem während der Hauptbrutzeit unserer Vögel (ca. Mitte März bis Anfang Juli) auf den Wegen.**

Grundsätzlich können alle Teile der freien Natur zum Zweck der Erholung von jedermann unentgeltlich betreten werden. Das Radfahren und das Reiten sind im Wald nur auf Straßen und geeigneten Wegen zulässig. Landwirtschaftlich genutzte Flächen (einschließlich Sonderkulturen) und

gärtnerisch genutzte Flächen dürfen während der Nutzungszeit nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. Das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme sollte selbstverständlich sein. Gehen Sie mit Natur und Landschaft pfleglich um und beeinträchtigen Sie andere nicht unvermeidbar. **Genießen Sie unsere schöne Natur! Bleiben Sie dabei bitte auch mit Hund und Pferd auf den Wegen, vor allem während der Brut- und Aufwuchszeit.**

Text: Untere Naturschutzbehörde,
LRA Ebersberg

Sprachcafé – Tanzabend

Die Gemeinde möchte Personen, die neu nach Zorneding gekommen sind, dabei helfen, interkulturelle Kontakte zu knüpfen, Leute kennenzulernen und Freundschaften zu schließen.

Termine Sprachcafé

- 02.04.2024
- 16.04.2024
- 30.04.2024
- 14.05.2024
- 28.05.2024

Das Sprachcafé findet in der Regel alle zwei Wochen dienstags um 18.00 Uhr in der Café-Bar Herzog, Herzogplatz 17 statt.



Termine Tanzabende

- 19.04.2024
- 17.05.2024
- 28.06.2024
- 26.07.2024

Einmal im Monat organisiert unsere Integrationsbeauftragte einen **Tanzabend im Martinstadl**, Ingelsberger Weg 2. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.

An den Abenden kann man Tänze aus verschiedenen Regionen und Kulturkreisen kennenlernen. Tanzen verbindet, macht Freude und erleichtert es, Freundschaften und Kontakte zu knüpfen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich unter der Leitung eines professionellen Tanzlehrers zu bewegen und mit Schwung ins Wochenende zu starten!

Der Eintritt zu den oben genannten Veranstaltungen ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen zu weiteren Terminen werden auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de und in den sozialen Medien der Gemeinde veröffentlicht.

Bei Fragen erreichen Sie die Integrationsbeauftragten der Gemeinde Zorneding Frau Smirnova am besten per E-Mail: integration@zorneding.de.

Mit Sicherheit schöner

Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Anpflanzungen verschönern nicht nur das Ortsbild. Hecken, Bäume und Sträucher bieten Vögeln Nistplätze, Bienen und Insekten Nahrung und bereichern damit unser aller Lebensraum. §39 Abs. 5 des Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) stellt diese Pflanzungen vom 1. März bis 30. September unter besonderen Schutz: Während dieser Schonzeit dürfen Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze nicht abgeschnitten oder auf den Stock gesetzt werden. Form- und Pflegezuschnitte sind jedoch erlaubt. Denn wuchernde Hecken, Sträucher und Bäume können schnell auch zur Gefahr werden, wenn sie in den Gehweg- oder Straßenraum ragen oder Beschilderungen und/oder Straßenbeleuchtungen verdecken.

Häufig beeinträchtigen Bäume und Sträucher den (überlebens)wichtigen Einblick in Kreuzungsbereiche oder be- bzw. verhindern das Begehen der Fußwege. Besonders Passanten mit Kinderwagen, Senioren mit Gehhilfen, Rollstuhlfahrer oder auch Kinder bis 8 Jahre, die auf dem

Gehweg Fahrrad fahren müssen, sind dann gezwungen, auf die Straße auszuweichen. Auch herabfallende Äste überhängender Bäume können zu einer erheblichen Gefahrenquelle werden. Für etwaige Sach- und Personenschäden haftet der Eigentümer!

Tragen Sie aktiv dazu bei, diese Unfallgefahr zu vermeiden:

- Prüfen Sie zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit regelmäßig Ihre Hecken, Bäume und Sträucher auf Wuchshöhe und -umfang.
- Wenn nötig, schneiden Sie die Anpflanzungen umgehend zurück: Hecken bis zur Grundstücksgrenze, ebenso alle Äste und Zweige bei Gehwegen bis zu einer Höhe von 2,50 Metern, an Straßen bis zu 4 Metern.
- Achten Sie darauf, dass Verkehrs- und Straßenschilder nicht durch Zweige verdeckt und Straßenbeleuchtung oder Hydranten nicht eingewachsen werden.

Das Ordnungsamt führt regelmäßig Überprüfungen durch, ob Anpflanzungen den

öffentlichen Verkehrsraum beeinträchtigen. Wird der Rückschnitt nicht durchgeführt, sieht sich die Gemeindeverwaltung gezwungen, Zwangsgelder oder Ersatzvornahme anzuordnen. Die Kosten hierfür sind vom jeweiligen Eigentümer zu tragen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Wertstoffhof & Abfalltermine

Wertstoffhof „Am Sportpark 3“

Seit 28.03.2024 gelten wieder die Sommer-Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 13.00 Uhr



Annahmeschluss von Wertstoffen an allen Öffnungstagen jeweils 15 Minuten vor der Schließungszeit.

Müllkalender



Nutzen Sie für alle Abfuhrtermine gerne auch den digitalen Müllkalender auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de und lassen Sie sich an Ihre individuellen Abholungen erinnern.

Abfuhr der Gelben Säcke

Die Gemeindeverwaltung bittet darum, die gelben Säcke immer am Vorabend des jeweiligen Abfuhrtages bereit zu stellen. Die Entsorgungsfirma beginnt bereits ab 6.30 Uhr mit der Abholung. Zu spät herausgestellte Säcke können nicht nachträglich abgeholt werden. Zu früh herausgestellte Säcke reißen häufig auf und verschmutzen die Straßen und die Umwelt. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Die nächsten Abholtermine:

Datum	Tag	Ort
10.04.2024	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
11.04.2024	Donnerstag	Zorneding
12.04.2024	Freitag	Daxenberg

*Pöring (mit Ingelsberg und Wolfesing)

Im Mai Verschiebung wegen Christi Himmelfahrt

Datum	Tag	Ort
08.05.2024	Mittwoch	Pöring*, Zorneding Süd
10.05.2024	Freitag	Zorneding
11.11.2024	Samstag	Daxenberg

*Pöring (mit Ingelsberg und Wolfesing)

Papiersammlung

Die Altpapiersammlung **findet jeden 1. Samstag** im Monat als Abholservice statt. Manche Wohngebiete können leider nicht mehr direkt angefahren werden. Diese wurden per Postwurfsendung informiert.

Die nächsten **Papiersammlungen:**

Samstag, 06.04.2024
Samstag, 04.05.2024
Samstag, 01.06.2024

Die Altpapiersammlung beginnt bereits ab 8.30 Uhr.

Bitte das Altpapier möglichst getrennt nach Kartonagen und klassischem Zeitungspapier/Heften und Büchern am Straßenrand rechtzeitig bereitstellen. Der Erlös aus den Papiersammlungen kommt dem TSV Zorneding und dem Feuerwehrverein Pöring zu Gute, die die Sammlung durchführen.

Verkauf von Abfallsäcken

Am Kassenautomat im Rathaus Zorneding können Sie einfach und unkompliziert folgende Abfallsäcke kaufen:

- Blaue Restmüllsäcke 3,50 Euro/St.
- Kompostsäcke 2 Euro/St.
- Braune Gartenabfallsäcke 40 Cent/St.

Die braunen Gartenabfallsäcke erhalten Sie zusätzlich am gemeindlichen Wertstoffhof zu den regulären Öffnungszeiten.

Verschiebungen Abfuhrtermine Restmüll Kalenderwoche 18, nach 1. Mai-Feiertag „Tag der Arbeit“

- Montag, 29.04.2024
regulär Abfuhr Montagsgebiet
- Dienstag, 30.04.2024
regulär Abfuhr Dienstagsgebiet
- Donnerstag, 02.05.2023 Abfuhr
Mittwochs- und **Donnerstagsgebiet**

Verschiebung Abholung Kompost Kalenderwoche 21, wegen Pfingstmontag

- Dienstag, 21.05.2024
Abfuhr **Montagsgebiet**
- Mittwoch, 22.05.2024
Abfuhr **Dienstagsgebiet**
- Donnerstag, 23.05.2023
Abfuhr **Mittwochsgebiet**

Verschiebungen Abfuhrtermine Restmüll Kalenderwoche 22, wegen Fronleichnam

- Montag, 27.05.2024
regulär Abfuhr Montagsgebiet
- Dienstag, 28.05.2024
regulär Abfuhr Dienstagsgebiet
- Mittwoch, 29.05.2023 Abfuhr
Mittwochs- und **Donnerstagsgebiet**
(1 Tag früher)

Nächste Problemmüllsammlung am 21. Juni 2024

Am Freitag, den 21.06.2024 können Sie von 13.00 – 14.00 Uhr Problemmüll beim Giftmobil, dass bei der Anton-Grandauer-Str. 3 (hinter der Kirche) stehen wird, abgeben.



Solaranlage: Ob das Dach geeignet ist, lässt sich von der Couch aus prüfen

Neue Daten verbessern das Solarpotenzialkataster für den Landkreis Ebersberg

Mithilfe des Solarpotenzialkatasters für den Landkreis Ebersberg können Hausbesitzer direkt vom heimischen Computer oder Smartphone aus herausfinden, ob sich das Hausdach für eine Solaranlage eignet. Einfach die eigene Adresse eingeben – und das Online-Tool zeigt sofort das solare Potenzial des Gebäudes. Mit einem Klick direkt aufs Gebäude gibt es detailliertere Informationen.

Das Solarpotenzialkataster ermöglicht neben der Klärung der grundsätzlichen Eignung auch bereits eine erste, grobe Konfiguration der Solaranlage, die die Bedürfnisse der Hausbewohner berücksichtigt. So kann der individuelle jährliche Strombedarf in die Berechnung eingegeben werden, um herauszufinden, ob eine Photovoltaik-Anlage voll einspeisen oder vor allem für den Haushaltsstrom genutzt werden sollte.

Das Solarpotenzialkataster mündet in einer Wirtschaftlichkeitsberechnung, bei der etwa auch ein Batteriespeicher berücksichtigt werden kann. So lässt sich innerhalb weniger Minuten herausfinden, mit welcher Anlagengröße und welchen Komponenten sich welcher Effekt für das eigene Haus erzielen lässt. Und wer es danach noch genauer wissen will, kann sich durch das Expertenteam der Energieagentur gezielt in punkto Solaranlage für das eigene Haus beraten lassen.

Das Solarpotenzialkataster für den Landkreis Ebersberg finden Sie unter www.solare-stadt.de/kreis-ebersberg.

Beachten Sie auch das kostenfreie Angebot der Energieagentur Ebersberg-München mit vielseitigen Informationsveranstaltungen für Bürgerinnen und Bürger rund um das Thema Energiewende im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Energieagentur www.energieagentur-ebem.de.

Bürgerinnen und Bürger, Städte und Gemeinden können mithilfe des Solarpotenzialkatasters zu einer nachhaltigen Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien in der Region beitragen!

ENTDECKEN SIE DAS **SOLARPOTENZIAL** IHRES DACHES MIT DEM

SOLAR POTENZIAL KATASTER

für die Landkreise Ebersberg und München
Jetzt mit aktualisierten Laser-scans!

Zigarettenkippen in der Umwelt

Wusstet ihr?

Ein einziger Zigarettenfilter vergiftet 1000 Liter Wasser so sehr, dass kleine Wassertiere sterben.

Quelle: Slaughter et al. (2011)

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY



Sparen mit Solarenergie

Wie Sie die Sonne für sich nutzen können

Der Ausbau von Solarenergie in Deutschland nimmt Tempo auf. Neben der Aussicht, die Abhängigkeit vom Stromanbieter zu verringern, und dem Wunsch nach mehr Autarkie, steht auch oft ein finanzieller Gedanke hinter der Investition in Solarenergie. Mit unseren 5 Tipps zeigen wir Ihnen, wie Sie die Kraft der Sonne für sich nutzen können.



1. Entdecken Sie Ihr Potenzial

Noch oben ohne? Dann entdecken Sie das Solarpotenzial Ihres Daches! Mit dem Solarpotenzialkataster bekommen Sie für Ihr Haus eine genaue Analyse darüber, ob und wie Ihr Dach für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist – und das vollkommen kostenlos. Grundlage für die Analyse des Solarpotenzials bilden Daten aus Laserscans, die beim Überfliegen der jeweiligen Region gesammelt wurden. Aus den Informationen wurde ein vereinfachtes Modell erstellt, das auch die Beschattung durch Bäume und Gebäude miteinschließt. Für die beiden Landkreise Ebersberg und München können Sie dieses im Internet unter www.solare-stadt.de/kreis-ebersberg oder www.solare-stadt.de/kreis-muenchen finden.

2. Speichern Sie überflüssige Energie

Mit einem Batteriespeicher können Sie tagsüber einen Teil Ihres selbst erzeugten Sonnenstroms zwischenspeichern, um ihn abends und in der Nacht bis zum nächsten Morgen zu verbrauchen. Damit nutzen Sie die Energie vor allem dann, wenn Sie sie benötigen, und verschenken keine Ressourcen und kein Geld.

3. Fangen Sie klein an!

Für die Erzeugung eigenen Stroms muss man kein Haus besitzen. Auch Mieterinnen und Mieter können zum Beispiel auf ihrem Balkon, auf einem Garagendach oder an der Hauswand kleine Sonnenkraftwerke betreiben. Damit können Sie Ihre Stromrechnung konstant senken. Eine Zustimmung durch den Vermieter ist aus rechtlicher Sicht nicht nötig.

4. Auch unterwegs scheint die Sonne

Strom kann beim Camping teuer werden und nicht jeder hat den Luxus eines großzügig geschnittenen Campers mit festen Solarpanels. Wenn Sie viel mit dem Wohnwagen unterwegs sind, eignen sich mobile Solaranlagen ideal dazu, Ihre Trips unabhängiger und nachhaltiger zu gestalten. Eine mobile Solaranlage samt Speicher sorgt für ausreichend Energie für Akkus, Kühlboxen und Co. Mittlerweile gibt es hier eine große Auswahl in verschiedenen Preisklassen.

5. Ihr Geld in PV anlegen

Sie möchten Ihr Geld nachhaltig anlegen und damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten? Mit dem Beitritt in eine

sogenannte Bürgerenergiegenossenschaft kaufen Sie einen Genossenschaftsanteil in bestimmter Höhe und haben Anspruch auf Auszahlung einer jährlichen Dividende. Informieren Sie sich über Bürgerenergiegenossenschaften in Ihrer Nähe, denn vorrangig ist immer die Förderung der regionalen, dezentralen und klimafreundlichen Energiegewinnung. **Wichtig:** Investorinnen und Investoren sollten sich dennoch der Risiken einer solchen Geldanlage bewusst sein. Genossenschaftsanteile sind eine unternehmerische Beteiligung, deren Verlauf und Ausgang vom Erfolg des Geschäfts abhängt.

Bei allen Fragen zum Thema Energie steht Ihnen unser unabhängiges Expertenteam mit vielen, größtenteils kostenlosen Beratungsangeboten gerne zur Seite. Bitte nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website für alle Anfragen und beachten Sie unsere regelmäßigen Online-Basis-Beratungen! Mehr Informationen: www.energieagentur-ebe-m.de.



ZAHLEN DATEN FAKTEN

April 2024

Photovoltaik in Zahlen

Bis zum Ende des ersten **Halbjahres 2023** wurden insgesamt **30 Milliarden Kilowattstunden Strom aus Photovoltaik** ins deutsche Stromnetz eingespeist.

Damit hat die **Solarenergie** aktuell einen **Anteil von 13,4% an der Stromerzeugung in Deutschland**.

So viel wie nie zuvor.¹

PV-Strom war einmal sehr teuer. Vergleicht man die Stromgestehungskosten von neuen Kraftwerken verschiedener Technologien, dann **schneidet PV heute sehr günstig ab**. Insbesondere große PV-Kraftwerke produzieren konkurrenzlos günstigen Strom.

Preise für PV-Kraftwerke **fielen seit 2006 dank technologischen Fortschritts, Skaleneffekten und Lerneffekten um über 75%.**

Die **Angst**, dass für zukünftige PV-Anlagen **nicht ausreichend Fläche** zur Verfügung steht, ist **unbegründet**.

Auf **spezielle** Anwendungen **zugeschnittene PV-Anlagen** werden **mit der Landwirtschaft kombiniert, auf künstlichen Seen errichtet, als Hülle von Gebäuden genutzt** oder sie **erbringen Ökosystemdienstleistungen** auf renaturierten Biotop- und Moorflächen.²



¹ www.strom-report.com/photovoltaik/

² www.isc.fraunhofer.de/content/dam/isc/de/documents/publications/studies/aktuelle-fakten-zur-photovoltaik-in-deutschland.pdf

Wissenswertes rund um die Photovoltaik

Jetzt anmelden zur Basis-Beratung

„Photovoltaik auf dem Hausdach: Sparen mit PV“

Erfahren Sie alles Wissenswerte rund um Photovoltaik-Solaranlagen für Ihr Hausdach: von der Technik über die Installation bis hin zur Wirtschaftlichkeit!

Bei der Online-Beratung „Photovoltaik auf dem Hausdach: Sparen mit PV“ am Mittwoch, 10. April, 17 Uhr, klärt das Expertenteam der Energieagentur Ebersberg-München die wichtigsten Fragen rund um das Thema Solarenergie und Solaranlage. So lernen Interessierte in wenigen Schritten, wie man abschätzen kann, ob eine Photovoltaik-Anlage für das eigene Hausdach geeignet ist und mit welcher Größe man kalkulieren sollte.

Nach dieser Basis-Beratung, in der Sie Ihre individuellen Fragen stellen können, sind Sie mit den notwendigen Informationen gestärkt, um das Gespräch mit den Installationsbetrieben der Region führen zu können.

Die Basis-Beratungen der Energieagentur Ebersberg-München sind ein kostenfreies Angebot. Eine Übersicht über die bisher geplanten Termine sowie die Möglichkeit zur Anmeldung für die Basis-Beratung „Photovoltaik auf dem Hausdach: Sparen mit PV“ gibt es unter www.energieagentur-ebe-m.de/termine.



Lade-Lastmanagement in der Tiefgarage Rotwandstraße in Betrieb

Die Gemeinde Zorneding kann eine weitere, für die Mobilitätswende mit einem intelligentem Lade-Lastmanagement ausgestattete, Tiefgarage verzeichnen. Die Eigentümergemeinschaft der Häuser Rotwandstraße 2-6 freut sich dabei über einen Zuschuss der Gemeinde von 100 € pro Stellplatz.

Alle 28 Stellplätze der Tiefgarage wurden ausgebaut und können ab jetzt von jedem Eigentümer mit wenig Aufwand mit einer Wallbox versehen werden. Die Eigentümergemeinschaft hat sich dabei für ein System von YourCharge entschieden, der Einbau erfolgte durch Elektro Teufel aus Anzing.

Ein modernes Lastmanagement regelt die Energieflüsse, ohne das Netz zu überlasten. Der Anschlusswert der Anlage konnte damit geringgehalten werden, so dass die aktuelle Stromversorgung der Häuser der Rotwandstraße 2-6 absolut ausreichend ist und keine weiteren Arbeiten an der Stromversorgung notwendig waren.

Die Eigentümergemeinschaft bedankt sich bei Herrn Michael Lenz vom Energieforum Zorneding, der hier der Eigentümergemeinschaft mit der Planung zur Seite stand.

Text: Thomas Heer, Foto: privat



Verwaltungsbeirat Thomas Heer und Dipl. Ing. (FH) Kurt Loupal von YourCharge

E-Ladestationen für Gemeinschaftsgaragen

Michael Lenz hat einen Kurzleitfaden erstellt, der Wohnungseigentümer-Gemeinschaften dabei helfen soll, ihre Tiefgaragen mit Ladestationen für E-Autos auszustatten.

Sie finden den **Kurzleitfaden** unter „Aktuelles“ auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de. Geben Sie einfach das Stichwort „Kurzleitfaden“ in das Suchfeld ein. Außerdem bietet Herr Lenz unabhängige, kostenlose Beratungen zu diesem Thema an.



Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

wir wünschen euch und euren Familien ein schönes Osterfest und erholsame Ferien. Vielleicht habt ihr Zeit und Lust das Mandala mit dem Osterhasen auszumalen? Viel Freude dabei!

Dieses Mandala wurde mit freundlicher Genehmigung von www.raetseldino.de abgedruckt.





Landkreis bündelt Familienangebote auf seiner Homepage



Die Beteiligten von links nach rechts: Margit Schubert, Abteilungsleiterin Soziales// Markus Hohenegger, Jugendamt// Christian Salberg, Abteilungsleiter Jugend, Familie und Demografie// Benedict Hoigt, Jobcenter// Sebastian Sterr, Sozialhilfeverwaltung// Ingrid Midden-dorf, Schwangerenberatung// Anshi Kandlbinder, Wohnungswesen// Elke Stauber, Familienkasse Bayern Süd// Jochen Specht, Sozialpla-nung und Demografie// Anja Ruß, Wohnungswesen// Norbert Hartmann Familienkasse Bayern Süd

Für Familien im Landkreis ist es ab sofort einfacher, sich über bestehenden Leistungen und Angebote zu informieren. Möglich macht dies das Familiennetzwerk Landkreis Ebersberg. Es besteht aus dem Kreisjugendamt Ebersberg, dem Sozialamt, dem Jobcenter Ebersberg, dem Sachgebiet Sozialplanung & Demografie, der Wohngeldstelle, der Schwangerenberatungsstelle und der Familienkasse Bayern Süd. Ziel ist es, die Familien im Landkreis besser durch die vielen familienpolitischen Einzelleistungen zu lotsen.

Die derzeit in Deutschland bestehenden Leistungen und Angebote für Familien bilden ein komplexes Geflecht. Sie umfassen aktuell über 150 familien- bzw. ehebezogene (Einzel-) Leistungen mit einem Gesamtvolumen von 200 Mrd. Euro. Etwa drei Viertel des Finanzvolumens entfallen auf 15 zentrale Leistungen, deren Auszahlung zudem von unterschiedlichen Leistungsträgern verantwortet wird. „Nicht immer werden Leistungen, auf die ein Anspruch besteht, beantragt. Denn nicht selten verlieren sich die guten Angebote im Dschungel verschiedener Behörden

und sind daher vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht bekannt“, so Bereichsleiter Norbert Hartmann von der Familienkasse Bayern Süd.

Nachdem sich viele staatliche Leistungen zudem inhaltlich überschneiden und nicht immer logisch aufeinander abgestimmt sind, soll das Familiennetzwerk den Familien im Landkreis Ebersberg befähigen, die für sie passende Leistung in Anspruch nehmen zu können. Familien leisten einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung und Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Durch die Weitergabe von Werten und Strukturen nehmen sie eine zentrale Funktion für unsere Gesellschaft ein und sichern unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie haben es daher verdient, durch das vielfältige und teils undurchsichtige Geflecht aus Ansprüchen und Leistungen begleitet zu werden, findet Abteilungsleiter Christian Salberg.

In einem ersten Kraftakt hat das Familiennetzwerk Landkreis Ebersberg auf der Homepage des Landkreises Ebersberg eine Übersicht mit den wichtigsten finanziel-

len Leistungen und Angeboten für Familien auf den Weg gebracht. Unter www.lra-ebe.de/leben/familiennetzwerk-landkreis-ebersberg/ findet man neben den regional zuständigen Behörden auch detaillierte Hinweise zur Antragstellung.

Die Mitglieder des Netzwerkes wollen künftig aber auch noch stärker Hand in Hand arbeiten, um so ihr Dienstleistungsangebot für Familien zu verbessern. So bietet das Jobcenter Ebersberg am 20. März 2024 (ihren Kundinnen und Kunden) eine Messe unter dem Motto „Arbeit und Bildung im Landkreis Ebersberg“ an, zu der u. a. die Familienkasse Bayern Süd Informationen zum Kinderzuschlag bereithält. Neben einem starken Fokus auf die wirtschaftliche Absicherung der Familien, möchte das Familiennetzwerk auch weitere familienpolitische Zielsetzungen, wie etwa die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern. Ein Grund mehr, ein Informations-Lotsen-Netzwerk für Familienleistungen im Landkreis Ebersberg zu gründen, so die einhellige Meinung aller Akteure.

Text und Foto: LRA Ebersberg

Baby Willkommensbesuch „Hallo kleiner Ebersberger“

Das Baby ist da! Mit der Geburt eines Kindes beginnt eine aufregende und neue Lebensphase mit vielen schönen Momenten, aber auch eine Zeit der Herausforderungen und der Neuorientierung für alle Familienmitglieder.

Das Angebot „Hallo kleiner Ebersberger“ der KoKi – Netzwerk frühe Kindheit möchte Familien beim Start ins neue Miteinander unterstützen. In den teilnehmenden 15 Gemeinden bekommen die frischgeba-

ckenen Eltern eine Karte, auf der sie auf Wunsch den Besuch der Babybesucherin vermerken können. Wird kein Besuch gewünscht, kann das Begrüßungsgeschenk auch im Rathaus abgeholt werden.

Die Babybesucherinnen Kristina Eibl und Veronika Brackhane teilen sich die Babybesuche im Landkreis auf. Sie besuchen einmalig die Familie und heißen das Baby willkommen. Kristina Eibl ist die Babybe-

sucherin für Zorneding. Im gemeinsamen Gespräch können Fragen rund um das Leben mit einem Baby gestellt werden. „Die Familien erzählen gerne von der Schwangerschaft, Geburt und den ersten Wochen mit dem neuen Familienmitglied.

Zudem freuen sie sich sehr über aktuelle Informationen zu Möglichkeiten der Teilhabe zum Beispiel in Babykursen, Spielgruppen oder Elterncafés. Auch das Thema Betreuung nach der Elternzeit ist bei vielen Familien präsent.“ so die Babybesucherinnen. Das Angebot kann bis zum ersten Geburtstag des Kindes wahrgenommen werden, besonders interessant ist es daher auch für neu zugezogene Familien.

Die Babybesucherin bringt einen praktischen Rucksack als Geschenk mit. In diesem befindet sich eine Informationsmappe mit Flyern zu Beratungs- und Spielangeboten, sowie Kontakte für die örtliche Kinderbetreuung. Außerdem bekommt die Familie ein Kinderbuch, Babysöckchen und zwei weitere Informationsbroschüren.

Im Jahr 2023 wurden 77 Kinder in Zorneding geboren. Kristina Eibl besuchte 8 Babys zuhause. Zusätzlich haben 7 Familien den Rucksack in ihrem Rathaus abgeholt. Insgesamt wurden so 15 Familien aktiv über die Angebote im Landkreis informiert. Das Angebot des „Hallo kleiner Ebersberger“ nehmen stets um die 30 % der Familien an, wobei rund 80 % aller Babybesuche beim Erstgeborenen Kind stattfinden.



Von links: Landrat Robert Niedergesäß, Babybesucherinnen Kristina Eibl und Veronika Brackhane, Abteilungsleiter Christian Salberg

Text und Foto: KoKi – Netzwerk frühe Kindheit (gekürzt), Kreisjugendamt, LRA EBE

Spielkistl Saisonbeginn 2024

Liebe Familien und Vereine im Landkreis Ebersberg, seit dem 1. März 2024 bietet das Spielkistl, der Spielgeräteverleih des Kreisjugendamtes Ebersberg, wieder sein komplettes Verleihprogramm an. Wir freuen uns auf eine volle Saison, in der wir vielen Familien und Vereinen unser buntes Sortiment zur Verfügung stellen können.

Neben unseren beliebten Klassikern, wie den Zuckerwattemaschinen oder dem Softbungee, haben wir natürlich wieder

einige Neuigkeiten im Programm. Probiert doch mal unsere Eis-Rollmaschine aus, bei der alle das Eis machen können, das ihnen schmeckt. Oder begeben euch in den nächtlichen Dusterwald und findet heraus, wer der Werwolf ist.

Nach wie vor sind unsere Hüpfburgen beliebt wie nie, sodass wir nochmal zwei neue Hüpfburgen in unser Sortiment aufnehmen. Hier lohnt sich schnell sein, denn viele Termine in den Sommermonaten sind schon ausgebucht. Unser Ju-

gendbus hat noch Termine frei und wir freuen uns auf viele Fahrten mit Jugendgruppen und Vereinen.

Weiterführende Informationen erhaltet ihr auf der Webseite des Kreisjugendamtes Ebersberg unter <https://kreisjugendamt.lra-ebe.de>, telefonisch unter der Nummer 0 80 92 / 823-256 oder per E-Mail an spielkistl@lra-ebe.de.

Text: Spielkistl, LRA Ebersberg, Abteilung Jugend, Familie und Demografie



Helfer fürs Ferienprogramm gesucht

Seit 1977 ist das Ferienprogramm der Nachbarschaftshilfe eine tolle Unterstützung für Familien in den Sommerferien. Großartigen Ideen und viele Helfer sorgen jedes Jahr für ein abwechslungsreiches und unvergessliches Angebot für Kinder und Familien.

Wir suchen engagierte Helferinnen und Helfer, die Teil dieser wunderbaren Som-

mertradition werden möchten. Sie sind bei uns richtig, wenn Sie tolle Ideen oder spannende Kontakte haben oder unser Team organisatorisch und bei Ausflügen begleiten möchten.

Kontaktieren Sie uns per E-Mail an info@deine-nachbarschaftshilfe.de.

Text und Foto: nbh



Sommerferienprogramm 1977

Helfer für Kinderfest gesucht!

Das Kinderfest findet dieses Jahr am **Samstag, 20. Juli 2024** auf dem Herzogplatz statt. Wir hoffen alle auf schönes Wetter und suchen noch Helferinnen und Helfer, die Freitag und Sonntag mit auf- und abbauen oder/und uns am Samstag bei der Durchführung des Festes helfen.

Jede Hand wird gebraucht, wir haben auch kleinere, einfachere Aufgaben wie Betreuung eines Spielstandes im Angebot. Laßt uns alle zusammen ein großes Fest feiern! Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe. Alle neuen Helfer bitte im Service-Büro am Herzogplatz melden oder unter 0 81 06 / 999 11 18 (tagsüber).

Text und Foto: Gabi Wappler



vhs-Veranstaltungen

Familienlesung und ein „Koffer voller Briefe“

Im April lädt die Volkshochschule Vaterstetten an einem Wochenende gleich zu zwei literarischen Lesungen ein: Am Freitag, 26.04.2024, präsentiert die

Jugendbuchautorin Juliane Breinl ab 17.00 Uhr ihre Geschichte aus dem Vorlesebuch „Komm mit in die Berge!“ für Kinder im Grundschulalter.



Zwei Tage später stellt die Münchner Autorin Stefanie Gregg in einer Matinee um 11.00 Uhr ihren neuen Roman „Koffer voller Briefe“ vor. Darin geht es um eine Jugendliebe, die nicht gelebt werden konnte, aber einen Mann 30 Jahre später dazu bringt, sein Leben zu überdenken. Juliane Breinl wiederum erzählt von einem jungen Kriegsflüchtling und seiner Fußball-Leidenschaft.

Beide Autorinnen kommen im Rahmen einer Aktion namens „Klima-Lesestaffel“ der CR-Leseagentur nach Vaterstetten, das bedeutet, sie reisen klimafreundlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad an, um ein Zeichen zu setzen.

Die Lesungen finden im vhs-Bildungszentrum, Baldhamer Str. 39, 85591 Vaterstetten statt.

Es ist eine Anmeldung bei der vhs Neufahrn erforderlich unter www.vhs-vaterstetten.de, service@vhs-vaterstetten.de, Tel. 0 81 06 / 35 90 35.

Termine im April und Mai 2024



Termine der Nachbarschaftshilfe für Jung und Alt:

April 2024		
Fr, 5. April	14 Uhr	Hands-on-Kurs Stillen, Säuglingspflege, Wochenbett mit Hebamme Barbara Huber
Mo, 8. April	17 oder 18 Uhr	Schwangeren-Yoga mit Ute Uder
Di, 9. April	9.30 oder 10.45 Uhr	Fit mit Baby mit Sonja Boisnel
Mi, 10. April	14.30 Uhr	Gedächtnistraining mit Ulrike Huefnagels Angebot für alle 65+, Anmeldung unter 0 81 06 / 36 84-76
Mo, 15. April	9 Uhr	Ernährung für die Kleinsten, Vortrag von Oecotrophologin Julia Noronha beim Offenen Treff, gefördert von KoKi
Di, 16. April	14.30 Uhr	Cafe'tscherl – Treffpunkt für Senioren Angebot für alle 65+, Anmeldung unter 0 81 06 / 36 84-76
Di, 16. April	10 Uhr	Babymassage mit Hebamme Barbara Speicher
Fr, 19. April	10 Uhr	Stillvorbereitung mit Hebamme Alexandra Habermeier
Di, 23. April	14.30 Uhr	Literatur-Café mit Karin Ossig und Gabriele Schlereth Angebot für alle 65+, Anmeldung unter 0 81 06 / 36 84-76
Mi, 24. April	9 oder 9.30 Uhr	Musikgarten® mit Claudia Quiroz

Mai 2024		
Do, 2. Mai	18 Uhr	Geburtsvorbereitung für Erstgebärende im Juli mit Hebamme Britta Marziniak
Do, 2. Mai	20.15 Uhr	Rückbildung mit Hebamme Britta Marziniak
Fr, 3. Mai	9 Uhr	Schwangerentreff – mit Bea Kaltenbrunner (3 Termine)
Mo, 6. Mai	15 Uhr	Musik macht glücklich: Musizieren und Singen mit Krasimira Kostova Angebot für alle 65+, Anmeldung unter 0 81 06 / 36 84-76
Di, 14. Mai	14.30 Uhr	Cafe'tscherl – Treffpunkt für Senioren Angebot für alle 65+, Anmeldung unter 0 81 06 / 36 84-76
Fr, 24. Mai	9.30 Uhr	Singen verbindet und macht Mut, gefördert von Tafel Deutschland
Di, 28. Mai	19 Uhr	Rückbildung mit Hebamme Barbara Huber

... und außerdem regelmäßig:

Jeden Montag	9 Uhr	Offener Treff, gefördert von Koki Netzwerk Frühe Kindheit
Jeden Mittwoch	14.30 Uhr	Familiencafé im nbh-Kinderpark (Fasanenstraße)
Jeden Donnerstag	9 Uhr	Geburtsvorbereitende Akupunktur mit Hebamme Ruth Leupolt

Anmeldung zu den Veranstaltungen unter <https://mitmachen.deine-nbh.de>

Soweit nicht anders angegeben finden alle Veranstaltungen in den Kursräumen der Nachbarschaftshilfe Brunnenstraße 28 in Baldham statt.

Text: nbh

Vorschau Juni		
Mo, 3. Juni	17 oder 18 Uhr	Schwangeren-Yoga mit Ute Uder
Di, 4. Juni	14 Uhr	Hands-on-Kurs Stillen, Säuglingspflege, Wochenbett mit Hebamme Barbara Huber
Mi, 5. Juni	11 Uhr	Schwangerentreff – mit Bea Kaltenbrunner (3 Termine)
Mi, 5. Juni	20 Uhr	Papa-Trainingscamp – Geburtsvorbereitung unter Männern mit Coach Martin Stricker (3 Termine)
Mi, 5. Juni	19.30 Uhr	Rückbildung mit Hebamme Ruth Leupolt



42. Kammermusikzyklus im Martinstadl Zorneding



Sonntag, 21. April 2024, 18.00 Uhr

Linus Ensemble

Mahler, Klavierquartett a-moll, **Mozart**, Klavierquintett Es-Dur,
Schumann, „Märchenerzählungen“ und **Fesca**, Septett c-Moll

Neben dem einzig erhaltenen kammermusikalischen Werk des österreichischen Komponisten Gustav Mahler aus seiner Studienzeit, spielt das Linus Ensembles Meisterwerke von Mozart und Schumann sowie ein inspiriertes Septett des aus Magdeburg stammenden Mozart- und Beethoven-Zeitgenossen Friedrich Ernst Fesca, der als Komponist und Violinvirtuose höchst angesehen war.



Sonntag, 26. Mai 2024, 18.00 Uhr

Bach-Collegium Thüringen, Gernot Süßmuth, Violine und Leitung

Werke von Locatelli, Prinz Johann Ernst v. Sachsen-Weimar, Bach und Vivaldi

Das Bach Collegium Thüringen belebt die musikalischen Schätze der Thüringer Residenzen und bringt weniger bekannte Barock-Meister zu Gehör. Primus inter pares ist Gernot Süßmuth, den man als Konzertmeister der Staatskapelle Weimar (ehemals Hofkapelle Weimar) als Nachfolger Johann Sebastian Bachs bezeichnen kann.



Text und Fotos: Kulturverein Zorneding-Baldham e.V.

Karten sind erhältlich im Online-Shop unter www.kulturverein-zorneding-baldham.de. Die Abendkasse ist ab 17.30 Uhr geöffnet.

50 Jahre Symphonieorchester

Fünfzig Jahre sind seit dem allerersten Konzert des damals neugegründeten Symphonieorchesters des Kulturvereins Zorneding-Baldham vergangen. Was hat sich seither auf der Welt alles ereignet, wie viel hat sich verändert? Vieles zum Guten, leider manches auch zum Schlechten. Jedoch das Symphonieorchester hat allen

Hemmnissen standgehalten und blieb eine Konstante im Musikleben der Region.

Unter der Leitung von Andreas Pascal Heinzmann feiert das Orchester nun im Frühjahrskonzert sein Jubiläum mit Mozarts jugendfrischer Ouvertüre zu „Figaros Hochzeit“ und Beethovens großer,

festlicher 3. Symphonie, der „Eroica“. Dazwischen spielt der erst 17-jährige Cellist Heinrich Kremer das virtuose Konzert in a-Moll von Camille Saint-Saëns. Heinrich ist mehrfacher Preisträger bei „Jugend Musiziert“, bereits Jungstudent an der Hochschule für Musik in Nürnberg, besucht aber noch das Gymnasium Kirchseeon, mit dem das Orchester auf eine langjährige Partnerschaft zurückblicken kann.

Die Konzerte finden am Samstag, den 20. April 2024 im Martinstadl in Zorneding und am Sonntag, den 21. April im Alten Speicher in Ebersberg statt. Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr. Eintrittskarten sind über die Homepage des Orchesters unter www.orchester-zorneding.de, bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding oder an der Abendkasse ab 18.15 Uhr zu bekommen. Schüler haben freien Eintritt.



*Text: Symphonieorchester des Kulturvereins Zorneding-Baldham
Foto: Copyright blende 85567*

Neues aus der Musikschule Vaterstetten

„Podium junge Musik“ und noch viel mehr in der Musikschule

Konzerte und Veranstaltungen im April

Der Frühling ist traditionell für die Musikschule eine aktive Zeit mit vielen Veranstaltungen und Konzerten.

So wird am Wochenende **20. bis 21. April der 42. Wettbewerb „Podium junge Musik“** veranstaltet, bei dem die musikalische Talentförderung im Mittelpunkt steht.

Die Vorspiele sind öffentlich und finden am Samstag, den 20.04. von 10.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 21.04.2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr im Konzertsaal der Musikschule Vaterstetten, Baldhamer Straße 29 statt.

Am Montag, den **29. April um 19.00 Uhr findet im Festsaal des Seniorenwohnpark CARECON das Abschlusskonzert** mit Preisverleihung statt. Landrat Robert Niedergesäß wird als Schirmherr des 42. Landkreismusikwettbewerbs die Preise und Urkunden überreichen.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei und die Veranstalter freuen sich auf großen Zuspruch!

„Let's Play Music“

Ensemblekonzert beim Internationalen Stammtisch der Kulturen

Dienstag, den **9. April, um 19.30 Uhr im OHA Vaterstetten**

Sunny Howard, Geigen- und Klavierlehrerin in der Musikschule, präsentiert mit ihrem Erwachsenen-Ensemble Bossa Nova, Gypsy Swing & More. Der Eintritt ist frei.

Vorschau – Europäische Spitzenjazzler zu Gast in Vaterstetten

Am Samstag, den **11. Mai findet um 19.30 Uhr die 1. Vaterstettener JAZZNIGHT in der Aula der Karlheinz-Böhm-Schule** statt. Die Bigband POWER Vaterstetten präsentiert mit Rüdiger Baldauf (Trompete & Flügelhorn) und Daniel Stelter (Gitarre) zwei absolute Profis, die in vielen Bands und als Solisten seit Jahren in der internationale Musikszene feste Größen sind und sowohl mit der Bigband als auch im Duo spielen werden.



Die Jazznight startet um 19.30 Uhr, Tickets gibt es ab dem 8. April bei Calimero und Papeterie Löntz oder online unter: www.eventim.de. Weitere Infos sind unter www.musikschule-vaterstetten.de zu finden.

Interessieren Sie sich für unser Musikschulangebot?

Dann merken Sie sich **Samstag, den 4. Mai 2024 von 14.00 bis 18.00 Uhr** vor.

Hier findet unser **„6. Tag der offenen Ohren“** in der Musikschule statt. **„TON ABI!“** ist das Motto und es gibt an diesem Tag die Möglichkeit in der Musikschule die ganze Welt der Musikinstrumente zu erleben.



Termine BACH & MORE

Eintritt: 15 € / 8 €

Sonntag, 28. April 2024, 18.00 Uhr

Evang. Petrikirche Baldham

Orgelkonzert

Andreas Willscher: Der kleine Prinz

15 Orgelstücke nach Gedichten von Klaus Lutterbüse

Carolin Schubert, Rezitation

Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt frei – Spenden erbeten

Samstag, 18. Mai 2024, 19.00 Uhr

Evang. Petrikirche Baldham

Orgelvesper zu Pfingsten

Werke von Buxtehude, Lübeck, Mendelssohn Bartholdy und Bach

Matthias Gerstner, Orgel

Eintritt: 15 € / 8 €

Sonntag, 23. Juni 2024, 19.00 Uhr

Kath. Kirche St. Aegidius Keferloh

Orgel plus II

Konzert für Sopran, Violine und Orgel

Werke von Vivaldi, Telemann, Händel und Mozart

Katharina Althaus, Sopran und Violine

Johanna Gerstner, Violine

Matthias Gerstner, Orgel



Zornedinger Autoteiler

ZAT Modernisierung des Fuhrparks

Die Zornedinger Autoteiler (ZAT) haben ihren Fuhrpark modernisiert. Am Rathaus steht nun ein Opel Combo, ein sparsamer Diesel mit Anhängerkupplung, der genug Platz für Transporte bietet. Er ersetzt den Corsa am Rathausparkplatz, der in die Jahre gekommen war.

Beim Unverpacktladen in Pöring an der S-Bahn wird ein zweiter Elektro-Corsa mit bis zu 320 km Reichweite stationiert werden.

Der Vorstand des ZAT sagt: „Die erfreulich hohe Zahl an Eintritten hat es möglich und nötig gemacht, ein Auto zu ersetzen und ein weiteres hinzuzukaufen. Wir haben nun über 250 Nutzer, die unsere Fahrzeugflotte gut auslasten.“

Jürgen Maschmeyer fügt hinzu: „Die Raiffeisenbank und der Unverpacktladen „Deine Alternative“ sind neue institutionelle Mitglieder bei den Autoteilern und haben eine Elektro-Ladesäule auf ihrem Parkplatz in Pöring. Daher ergab sich die Lösung, dort ein Carsharing Auto zu stationieren, ganz von alleine. Auch auf dem Parkplatz der Raiffeisenbank in Zorneding am Kreisverkehr steht nun eins unserer Autos. Wir sind beiden Neumitgliedern sehr dankbar. Für die Zukunft wünschen wir uns einen festen Carsharing Standplatz am Daxenberg, wo viele unserer Mitglieder wohnen.“

Wir freuen uns auf weiteres Wachstum und zahlreiche neue Mitglieder für die umweltfreundliche Mobilität des Carsharings.



Carsharing-Interessenten finden weitere Informationen und den Mitgliedsantrag auf der Webseite der Zornedinger Autoteiler:

<https://www.carsharing-zorneding.de> und <https://www.carsharing-zorneding.de/documents/Mitgliedsantrag.pdf>.

Text und Foto: Zornedinger Autoteiler

Tang Soo Do

Koreanische Kampfkunst im TSV Zorneding

Die traditionelle Kampfkunst des Tang Soo Do stammt aus Korea und entstand aus dem Hwa Rang Do aus der Zeit der drei Königreiche, also vor etwa 2000 Jahren. Das Training ist vorwiegend auf die Schulung von Geist und Körper ausgerichtet. Die Disziplinen im Wettkampf umfassen Waffen, Formen, Freikampf (Leichtkontakt), Kreativität und für Dan-Träger (Träger des schwarzen Gürtels) auch Bruchtests.

Diese Kombination aus Gleichgewicht von Körper und Seele und den sportlichen Aspekten macht Tang Soo Do einzigartig. Wir trainieren im Stil des (leider inzwischen verstorbenen) Großmeisters Jae Chul Shin (legendärer Trainer u. a. von Chuck Norris) und unseres Senior-Meisters Klaus Trogemann (7. Dan), einem direkten Schüler von Großmeister Shin.

Tang Soo Do gibt es beim TSV Zorneding seit 2018, seit Anfang 2024 sind wir nun aufgrund unserer ständig wachsenden Mitgliederzahl eine eigene Abteilung, worauf wir sehr stolz sind.

Haupttrainer ist Dr. Christian Fasold, er hat den Rang eines 3. Dan, ist zertifizierter Instructor, Prüfer und Schiedsrichter auf nationalen sowie internationalen Wettkämpfen. Er ist ein erfahrener Trainer, hat über 24 Jahre Erfahrung mit Kampfsport bzw. Kampfkunst gesammelt und sein Können auf Welt-, Europa- und Deutschen Meisterschaften erfolgreich unter Beweis gestellt.

Grundsätzlich ist Tang Soo Do für Menschen jeder Fitness und jeden Alters geeignet. Auf Grund unserer spezifischen Trainingsmethodik gehen wir auch auf

körperliche Einschränkungen individuell ein. So sind z. B. akrobatische Einlagen für Shows großartig und auch gerne gesehen, aber bei uns im normalen Training werden sie nicht benötigt.

Bei uns trainieren sowohl Kinder als auch Erwachsene harmonisch zusammen. Ein spezielles Kindertraining für die jüngeren Kinder (< 10 Jahre) ist aktuell in Planung.

Und ganz wichtig:

Wir freuen uns über jeden, der bei uns ein Probetraining mitmacht. Denn nur Zuschauen ist langweilig, selbst ausprobieren macht viel mehr Spaß! Für den Anfang reichen eine Jogginghose und ein T-Shirt. Schuhe werden nicht benötigt, da wir barfuß trainieren.

Einfach mittwochs um 19.30 Uhr in der Dreifachturnhalle in Zorneding oder der Website unter <https://tsd-zorneding.de> vorbeischaun, wir freuen uns!

Text und Foto: TSV Zorneding



Vereinskartell Zorneding-Pöring

Veranstaltungskalender Ende März – Anfang Juni 2024

Alle nachstehenden Veranstaltungen sind unter Vorbehalt aufgeführt!

Stand 11. März 2024

So.	31.03.24	6.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Feier der Osternacht in St. Martin, anschl. Osterfrühstück im Martinstadl
Do.	11.04.24	20.00	PRO Christophoruskirche – Zauberabend mit Ben Profane „PROFANE ZEITEN“, Gemeindesaal der Christophoruskirche
Sa.	13.04.24	14.00	Gemeinde Zorneding – Seniorentag im Martinstadl, Programm siehe Flyer
Fr.	19.04.24	19.00	Gemeinde Zorneding – Tanzabend im Martinstadl, Eintritt frei
Sa./ So.	20.04./ 21.04.24		Ev. Christophoruskirche – Frühjahrsflohmarkt, Sa. von 10 - 17 Uhr, am So. von 12 - 14 Uhr; Verkauf gespendeter Waren aus Haushalt, Elektro, Sport und Freizeit, Bücher, DVDs, Puzzles, Schmuck, Deko und vieles mehr, Kaffee- und Kuchenverkauf, Christophoruskirche
Sa.	20.04.24	10.00- 16.00	ADFC – Geführte Fahrradtour (leicht) zum Saisonauftakt (ca. 40 km) nach Münster mit Einkehr im Hafthof; Treffpunkt Maibaum Zorneding
Sa.	20.04.24	19.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – Frühjahrs- und Jubiläumskonzert des Symphonieorchesters Zorneding, im Martinstadl, Programm siehe https://www.kulturverein-zorneding-baldham.de
So.	21.04.24	18.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – 6. Kammermusik-Konzert 2023/24, im Martinstadl, Programm siehe https://www.kulturverein-zorneding-baldham.de
So.	21.04.24	19.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – Frühjahrs- und Jubiläumskonzert des Symphonieorchesters Zorneding, Alter Speicher Ebersberg, Programm siehe https://www.kulturverein-zorneding-baldham.de
Sa.	27.04.24	10.00- 12.00	ADFC – Zornedinger Fahrrad-Basar, An- und Verkauf von Fahrrädern und Fahrradteilen für Jedermann/-frau, Fahrrad-Codierung; am Rathausparkplatz
Sa.	27.04.24	19.00	Zornedinger Förderverein für Sport & Kultur – Benefiz-Veranstaltung anlässlich der 20-Jahrfeier der Zornedinger Tafel, im Martinstadl
Mi.	01.05.24	10.00	IG-Maibaum – Maibaumaufstellen in Zorneding
Sa.	04.05.24	10.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Erstkommunion in St. Georg Pöring
So.	05.05.24	19.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Ökumenische Abendkirche „auf dem Weg“, Start in der ev. Christophoruskirche – Ziel ist St. Martin
Mo.	06.05.24	18.00	Kulturverein Zorneding-Baldham – 7. Kammermusik-Konzert 2023/24, Alter Speicher Ebersberg, Programm siehe https://kulturverein-zorneding.de
Di.	07.05.24	14.00	Kath. Frauengemeinschaft – Muttertagsfeier im Martinstadl
Sa.	11.05.24	10.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Erstkommunion in St. Martin Zorneding
Sa.	11.05.24	13.00	Eigenheimer- und Gartenbauverein Zorneding – Pflanzentauschbörse im Bauhof Zorneding
Di.	14.05.24	19.00	BUND Naturschutz – OG Zorneding – Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstands und der Beiratsmitglieder, evang. Gemeindezentrum
Fr.	17.05.24	19.00	Gemeinde Zorneding – Tanzabend im Martinstadl, Eintritt frei
Mo.- Fr.	20. bis 24.05.24		Kath. Pfarrei Zorneding – Vorankündigung: Pilgerreise von Zorneding zum Geburtsort des Heiligen Martin im ungarischen Szombathely
Do.	30.05.24	9.00	D´Bianga – Steckerlfischgrillen bis 16 Uhr, auf dem Dorfplatz Pöring
Do.	30.05.24	9.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Fronleichnam mit Gottesdienst und anschl. Prozession, anschließend Essen im Martinstadl
So.	02.06.24	10.00	Jungbauernschaft Zorneding – Bremswongziang, am Sportpark Zorneding
Di.	04.06.24	14.00	Kath. Frauengemeinschaft – Kaffee im Clubraum

Vereinskartell Zorneding-Pöring

Veranstaltungskalender Ende März – Anfang Juni 2024

Sa.	08.06.24	10.00-15.00	Schachklub Zorneding-Pöring – Tag der offenen Tür, für alle die (wieder) in das Schachspiel einsteigen, ein bisschen spielen und uns sowie unsere Angebote kennenlernen wollen. Siehe auch https://sk-zorneding.info , Lärchenstraße 29 EG
Sa.	08.06.24	14.00	Kath. Pfarrei Zorneding – Radfahrt zu den Kirchen der Pfarrgemeinde
Sa.	08.06.24	15.00	Feuerwehr Pöring – Feuerwehrfest am Gerätehaus, mit Spezialitäten vom Grill und Barbetrieb, Feuerwehrhaus Pöring
So.	09.06.24	8.00-18.00	Gemeinde Zorneding – Europawahl, Grundschule in Zorneding und Pöring
So.	09.06.24	10.00	Jungbauernschaft Zorneding – Bremswongziang, Ausweichtermin!

... und außerdem regelmäßig:

1. Sonntag im Monat:	Eghalanda Gmoi – 10.00 Uhr Frühschoppen beim Neuwirt in Zorneding
Jeden Montag:	Seniorenbeirat der Gemeinde Zorneding – 14.00 – 16.00 Uhr Aktiv-Treff für Seniorinnen und Senioren im VHS Raum am Herzogplatz 15
Jeden Montag:	Das Alter erleben in Zorneding – 15.00 – 18.00 Uhr Internetcafe, Hilfe im Umgang mit PC und Handy, Lärchenstraße 29, 1. Stock
2. Dienstag im Monat:	Bund Naturschutz OG Zorneding – 19.30 Uhr offener Aktiven-Stammtisch im Versammlungsraum in der Lärchenstr. 29, 1. Stock
14tägig dienstags:	Gemeinde – Sprachcafé in der Café-Bar Herzog, Herzogplatz 17 (nächste Termine 02.04, 16.04, 30.04, 14.05. und 28.05.2024 – siehe Gemeindehomepage / Plakataushang)
2. Donnerstag im Monat:	VDK – 17.00 Uhr Stammtisch im Gasthof Hamberger in Eglharting
Jeden Freitag:	Bauernmarkt beim Bio-Hof Lenz, von 14.00 – 18.00 Uhr

Karten für die Veranstaltungen des **Kulturvereins Zorneding-Baldham** können Online im Ticketshop unter www.kulturverein-zorneding-baldham.de und bei Steffi's Schreibwaren in Zorneding erworben werden.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlichst eingeladen, die Vereine freuen sich über Ihren Besuch.

PS: Weitere Termine und Infos über das Vereinskartell findet man unter: www.vereine-zorneding.de

Rathaus-Parkplatz Zorneding

ADFC-Radlbasar am 27. April 2024

Der ADFC veranstaltet am Samstag, den 27. April, von 10.00 – 12.00 Uhr, wieder einen Radlbasar am Rathaus-Parkplatz, Schulstrasse 13, in Zorneding.

Wie bei jedem Basar können Fahrräder angeboten, gehandelt, ge- und verkauft werden. Es werden auch kleinere Schäden am Rad direkt vor Ort behoben.

Gegen eine Gebühr können Fahrräder codiert werden. Hierzu bitte Nachweis zum Fahrradkauf und Ausweis mitbringen. Mehrere fahrradversierte ADFC-Mitglieder stehen mit aktuellen Informationen zum neuen ADFC-Tourenprogramm und für allgemeine Beratung rund ums Fahrrad und Pedelec zur Verfügung.



Text: Karl-Heinz Schmeling, ADFC

Veranstaltungen: April 2024 bis Juni 2024 (Auswahl)

Ernährung und Gesundheit					
R9282D	Gesund im Alter – Senioren kochen	Fr	05.04.2024	10.00 – 13.00 Uhr	Zorneding
R9288K	Küchencamp für Kids 8-12 Jahre	Di	21.05.2024	9.00 – 12.00 Uhr	Vaterstetten
Kunst und Kreatives					
R 8111	Die Magie des Zeichnens	Do	11.04.2024 – 4x	17.30 – 20.30 Uhr	Vaterstetten
R 8153	Malen wie Georgia O'Keeffe	So	28.04.2024	10.00 – 16.00 Uhr	Vaterstetten
Sprachen					
R7245V	Französisch Online B1	Mo	08.04.2024 – 12x	20.00 – 21.30 Uhr	online
R 7805	Deutsch A1 ab Lektion 1	Mo	15.04.2024	8.30 – 10.15 Uhr	Vaterstetten
Beruf					
R 6802	Schlagfertigkeit trainieren	Do	24.04.2024	20.00 – 21.30 Uhr	online
R 6552	Fit am Computer Senioren	Mo	22.04.2024 – 4x	14.00 – 17.00 Uhr	Vaterstetten
Natur und Technik					
R 5512	Haustiercheck	Di	23.04.2024	19.00 – 20.30 Uhr	Vaterstetten
R 5305	Wärmepumpen	Mo	15.04.2024	19.00 – 21.00 Uhr	Vaterstetten
Führungen und Tagesfahrten					
R 4206	Gut Keferloh – Führung	Fr	03.05.2024	16.00 – 17.30 Uhr	Keferloh
R 4314	Tagesfahrt nach Bayreuth	So	07.04.2024		Bayreuth
Kunstgeschichte					
R 3145	Japanische Götter	Fr	12.04.2024	17.00 – 18.30 Uhr	Vaterstetten
R 3330	Giotto – Meister aller Meister	Di	09.04.2024	19.30 – 21.00 Uhr	Vaterstetten
Pädagogik/Medizin					
R 2123	Notenretter	Sa	06.04.2024	12.30 – 14.00 Uhr	Vaterstetten
R 2055	Schulter-Nacken-Spezial	Di	16.04.2024	18.30 – 20.30 Uhr	Vaterstetten
Bewegung und Entspannung					
R 1912V	Nahrungsergänzung im Sport	Do	16.05.2024	19.30 – 21.00 Uhr	online
R 1672	Bogenschießen	Sa	20.04.2024	10.00 – 16.00 Uhr	Vaterstetten
Vorträge					
R 0100	Wasserwege im Raum Ebersberg	Di	14.05.2024	19.30 – 21.00 Uhr	Vaterstetten
R 0448	Einführung in den Aktienhandel	Fr	26.04.2024	19.00 – 21.00 Uhr	Vaterstetten

Anmeldung für alle Kurse erforderlich unter der Rufnummer 0 81 06 / 35 90 35 oder unter www.vhs-vaterstetten.de

Wie Christophorus in die Lindenstraße kam (II)

Bewegte Geschichte der evangelischen Gemeinde Zorneding

Vor genau 40 Jahren, am 27. März 1984, beschloss das Evangelisch-Lutherische Dekanat München, in Zorneding ein Gemeindezentrum zu errichten. Große Freude bei Zornedings und Pörings Protestanten, die nach langer Herbergssuche endlich in ihrem Wohnort ein eigenes Gotteshaus erhalten sollten, statt weiterhin in die hölzerne Kapelle in Pöring oder in die Petrikirche in Baldham ausweichen zu müssen. Hatte es vor dem 2. Weltkrieg hier nur vereinzelt evangelische Christen gegeben, war ihre Zahl nach Kriegsende durch die Heimatvertriebenen deutlich gewachsen. Die Einheimischen nahmen damals – wie in fast allen Zeiten und Gesellschaften – die Fremden oft nicht mit offenen Armen auf, sondern beargwöhnten diese Menschen, die nicht nur anders sprachen und anders lebten – sondern zudem anders glaubten, selbst wenn an den gleichen Gott. Ein betagter Protestant vergisst nicht, was er als Flüchtlingsbub in einem Nachbardorf erleben musste. Damals kam einmal in der Woche aus Grafing ein Diakon auf dem Fahrrad ins Dorf, um evangelischen Religionsunterricht zu erteilen. Einmal gab es im Dorf gerade einen katholischen Bittgang. Als der Diakon vorbeiradelte, wurde er von einem Stockschlag so hart getroffen, dass er vom Rad fiel. Der Bub hörte dann den Missetäter sich brüsten, er habe den Diakon „mit mei'm Hacklstecka vom Radl g'hoit“, weil der am Bittgang vorbeifahren wollte. Umgekehrt freilich hatten in evangelische Regionen versprengte Katholiken Ähnliches zu erzählen.

Mit solch „Begleiterscheinungen“ Gott sei Dank nicht mehr verbunden, kam zwei Jahrzehnte später der nächste Zuwachs: In die Großsiedlung Daxenberg zogen viele protestantische Neubürger ein. An deren Zahl konnte das Dekanat nicht mehr vorbegehen und beschloss den Kirchenbau.

Kirche ohne Altar und Kreuz?

Große Freude in Zorneding. Doch vermischt mit einem Wermutstropfen: Es war nur ein „nackter“, völlig leerer Bau vorgesehen – ohne Altar, Bänke, Kreuz, Taufstein. Auch einen Turm und Mehrzweckraum wollte das Evang. Kirchenbauamt nicht bezahlen. Fast eine späte Parallele

zur Misere vor mehr als 300 Jahren beim Bau von St. Martin: Die Zornedinger hatten für den Neubau brav Geld angespart und bei der Staatskasse hinterlegt. Die aber rückte dann das Geld nicht mehr heraus, weil der Kurfürst im sog. „Türkenkrieg“ die Staatsfinanzen aufgebraucht hatte ...

So schlimm wurde es in Zorneding jetzt nicht. Doch waren hier die evangelischen Christen vor die Frage gestellt, wer die Ausstattung ihrer neuen Kirche finanzieren sollte. Hier beginnt die Erfolgsgeschichte eines Vereins, der im Mai sein 40-jähriges Bestehen feiert. Seinerzeit aus der Not geboren, heute ein Segen für ganz Zorneding. Nur zwei Monate nach dem Baubeschluss wurde auf Initiative von Pfarrer Helmut Eisenrieder und Kirchenvorstand Dr. Dietrich Voran der „Evangelische Kirchenbauverein Zorneding-Pöring“ gegründet. Sein Ziel: Das Geld für Inneneinrichtung, Turm und Glocken zusammenzubringen. Wie dies gelungen ist, davon später.

Segensreiche Fügung, guter Griff, beides? 1988 erhält die evangelische Gemeinde einen neuen Pfarrer, den 34 Jahre jungen Manfred Groß. Mit ihm endet die Zeit der häufigen Wechsel im Pfarrhaus; er wird hier verwurzeln, bis zum Ruhestand bleiben. Von Anfang bis Ende ist er verbunden mit dem Gotteshaus. Kaum im Amt, vollzieht er im Sommer 1988 den ersten Spatenstich – 31 Jahre danach erlebt er den

Festgottesdienst zu seinem Abschied 2019, in „seiner“ Kirche, deren Bau und Finanzierung er wesentlich mitverantwortet hat.

Im November 1988 wird der Grundstein gelegt, nur ein Jahr später werden am 10. Dezember Christophoruskirche und Gemeindezentrum eingeweiht. Würdig eingerichtet, doch (noch) ohne Glocken und ohne Orgel. Die Glocken sollten bald kommen, auf die Orgel musste die Evang. Gemeinde geduldig warten. Doch in Geduld war sie erprobt. Hatte es doch vom Baubeschluss bis zur Einweihung fünf Jahre gedauert.

Auch Katholiken spenden

Jahre, die der Kirchenbauverein bestens zu nutzen wusste, um Mark für Mark einzusammeln. Was da geleistet wurde, mag manchem wie ein Wunder vorgekommen sein, war aber das Ergebnis von höchst irdischen Tugenden, von Engagement und Ideenreichtum der Vereinsmitglieder, immer neue Einnahmequellen aufzuspüren: Konzerte, Bazare, Flohmärkte, Verkaufsaaktionen, auch eine Haussammlung, bei der übrigens besonders gut gespendet wurde in der überwiegend von alteingesessenen Katholiken bewohnten Münchner Straße und Wasserburger Landstraße.

Ein besonderer Verkaufsschlager wurde ein weit über den Ort hinaus gefragtes Zornedinger Kochbuch. Mit dem Erlös



Beim ersten Spatenstich 1988 durch Pfarrer Manfred Groß unterstreichen zwei Zornedinger Honoratioren die Bedeutung des Geschehens: Wissenschaftsminister Prof. Wolfgang Wild (rechts) und 2. Bürgermeister Erich Sechser.



Würzig-witzig nicht nur der Titel dieses Kochbuchs mit 110 Rezepten von Vereinsmitgliedern auf 100 Seiten, 1990 aufgekocht fürs Glockengeläut (Zusammenstellung S. v. Kurnatowski u. G. Voran, Gestaltung W.-R. Hempel)

wurde eine der drei neuen Glocken 1991 finanziert; eine weitere Glocke wurde von einem Privatmann gespendet, die größte aber von der politischen Gemeinde. Diese gab auch einen großzügigen Zuschuss zur 1997 eingeweihten Orgel.

Die Kirche war gebaut, einen „Bauverein“ brauchte es nicht mehr. Aber in weiser Voraussicht löste sich der Verein nicht auf, sondern gab sich 2004 den neuen Namen „PRO Christophoruskirche e.V. – Verein zum Erhalt der evangelischen Kirche Zorneding-Pöring“. Er erweist sich weiterhin als unverzichtbar, um die Instandhaltung finanzieren zu können; bei einem jetzt 30 Jahre alten Bau falle immer etwas an, sagt Pfarrerin Birgit Reichenbacher, seit 2020 Nachfolgerin von Manfred Groß.



Neuer Name, neues Logo, gestaltet von Sabine Schmidt-Malaj



Christophoruskirche – Raum für Vielfalt

2010 übernahm Peter Wurm den Vereinsvorsitz von Ulrich Erdmannsdorffer, dessen Stellvertreter er seit 2004 war. Erdmannsdorffer hatte den Verein seit 1988 22 Jahre lang hochengagiert, ideen- und erfolgreich geleitet, sich damit hohe Verdienste erworben.

Sein Nachfolger Wurm, längst Motor und Gesicht des Vereins, will nach jetzt 20 Jahren im Amt den Vorsitz in jüngere Hände legen. Bestens vernetzt in der Kultur- und Eventszene hat er die Einnahmequellen erweitert durch ein buntes Kaleidoskop meist musischer Aktivitäten wie Filmabende oder Lesungen im „Literarischen Herbst“, jetzt zum 15. Mal durchgeführt.

Diese Aktivitäten bereichern Zornedings Kulturleben – ebenso die teils aus bzw. mit der Kirchengemeinde erwachsenen Ensembles mit exzellenten (Kirchen-) Musikaufführungen (Dr. Matthias Gerstner, BACH & MORE, Jubilate-Chor).

„Wofür Kirche stehen kann“

In der Vielfalt der Initiativen und Angebote des Vereins sieht Pfarrerin Reichenbacher über die daraus ihrer Gemeinde zukommenden Finanzmittel hinaus (seit Gründung insgesamt über 400.000 €) auch einen wichtigen spirituellen Wert. Denn „die Kirche ist für mich ein Raum, in dem sich Menschen in all ihrer Verschiedenheit mit Fragen des Lebens und Glaubens auseinandersetzen dürfen“. Diese Vielfalt dokumentiere der Verein mit seinem breiten kulturellen Programm und zeige, „wofür Kirche stehen kann“.

Christophorus – Christusträger. Der Name signalisiert eine ökumenische Brücke zu den katholischen Mitchristen. Zur 1200-Jahr-Feier Zornedings haben die beiden christlichen Gemeinden 2013 eine gemeinsame Erklärung zur ökumenischen Zusammenarbeit unterzeichnet, diese 2023 aktualisiert, als die kath. Pfarrei 300

Jahre Weihe von St. Martin feierte, unter Beteiligung von Pfarrerin Reichenbacher und der evang. Gemeinde. In vielen und vielfältigen großen und kleinen Schritten (z. B. in einem Ökumenekreis) engagiert man sich gemeinsam, „die Ökumene voranzubringen und die Einheit der Kirchen in versöhnter Verschiedenheit anzustreben“.

Christophorus – Brückenbauer auch über Erdteile hinweg, von der Lindenstraße bis Tansania: lebendige Partnerschaft mit der Pfarrei Makoga.

In Zorneding leben 3482 Katholiken, 1267 Protestanten, 75 Orthodoxe. Selbst zusammen sind sie inzwischen eine Minderheit gegenüber den 5059 Menschen, die konfessionslos sind oder einer anderen Religion angehören.

St. Christophorus von der Lindenstraße mit Zornedings St. Martin und Pödings St. Georg brüderlich ökumenisch Hand in Hand? Welch schöne Vision nach Jahrhunderten böser Zwietracht.

Text: Peter Maicher (Heimatkundekreis HKK),
Fotos: Archiv HKK, evang. Gemeinde;
Quellen: Ulrich Erdmannsdorffer – 25 Jahre Vereinsgeschichte 2009 in Homepage evang. Gemeinde/PRO Christophorus, HKK: Zornedings Heimatbücher 1990 und 2013

Achtung Fehlerteufel

Schlimm, wenn der Fehlerteufel nicht mal vor der Kirche haltmacht. In Folge hieß es, Ende des 19. Jh. habe es in unserer *G e m e i n d e* 1670 Katholiken gegeben. Diese Zahl ist aber nur richtig für die *P f a r r e i* Zorneding, die damals viel größer war als die Gemeinde und 13 Ortschaften umfasste.

Im Dorf Zorneding lebten damals 555 Katholiken.

Gemeindebücherei

Schulstraße 7, 85604 Zorneding, Telefon 0 81 06 / 38 24 93, www.buecherei-zorneding.de

Schließtage und Öffnungszeiten in den Pfingstferien

In den Pfingstferien vom 20. Mai – 1. Juni 2024 ist die Bücherei zu den regulären Zeiten geöffnet. Nur an den Feiertagen 20. Mai (Pfingstmontag) und 30. Mai (Fronleichnam) ist die Gemeindebücherei geschlossen. Bitte beachten Sie auch unsere **Schließtage am 10. und 31. Mai 2024!**

Reguläre Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 19.00 Uhr



Taschenverleih



„Zornedinger Sackerl“ bei uns ausleihen. Dieser wird einfach auf Ihr Leserkonto gebucht und Sie geben diesen dann bei ihrem nächsten Besuch bei uns wieder ab.

Kennen Sie schon unseren Taschenverleih? Wenn Sie doch mal mehr Medien ausgeliehen haben als geplant und der Platz in Ihrer Tasche nicht reicht oder Sie einen spontanen Besuch bei uns machen und nicht wissen, wie Sie die Medien nach Hause transportieren sollen, können Sie sich ein

iPad

Ab sofort stellen wir Ihnen in unseren Büchereiräumen auch unsere neuen iPads zur Verfügung. Damit können Sie in unserem IOPAC-Katalog surfen, sich in der Onleihe ein Buch runterladen und vor Ort lesen oder Ihr Kind darf – wenn Ihr Aufenthalt bei uns einmal länger dauern sollte – sich einen kleinen Lern-Film anschauen, um die Wartezeit zu überbrücken. Sie kennen unsere iPads noch nicht? Kommen Sie einfach vorbei – wir zeigen Ihnen, wie es funktioniert.



Tag der offenen Tür mit Bücherflohmarkt

Die Gemeindebücherei Zorneding veranstaltet am **Sonntag, den 14. April 2024** in der Zeit von **10.00 bis 17.00 Uhr** einen „Tag der offenen Tür“.

Gleichzeitig findet ein Bücherflohmarkt mit einem vielfältigen Angebot statt. Von Kinder- und Jugendbüchern über Sachbücher im Kinder- und Erwachsenenbereich, diversen Romanen, Zeitschriften, CDs und DVDs bleibt kaum ein Wunsch offen.

Am Vormittag mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück und am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen kann in aller Ruhe gestöbert und manches Schnäppchen gemacht werden. Nebenbei findet die normale Ausleihe statt.

Das Büchereiteam freut sich über Ihren Besuch.

Kuscheltierübernachtung in der Bücherei!

„Ja, wo gibt es denn sowas?“

„Na in deiner Bücherei Zorneding!“ Aufgrund des großen Erfolges und der andauernden Nachfrage laden wir wieder alle kleinen Kuscheltierbesitzer zu unserer besonderen Vorlesestunde am **7. Mai 2024** von **16.00 bis 17.00 Uhr** in die Bücherei ein. Ganz wichtig: Bring bitte dein mutigstes Kuscheltier mit, das darf dann im Anschluss bei uns in der Bücherei übernachten! Am Mittwoch, den 8. Mai 2024 darfst Du es dann wieder abholen und es erzählt Dir, was es bei uns so erlebt hat.



Termine: Vorlesestunde/Stricktreff

Bitte beachten Sie unsere nächsten Vorlesestunden: **26. April, 24. Mai** (Achtung Terminverschiebung!) und **28. Juni 2024**

Die Vorlesestunde findet an jedem letzten Freitag eines Monats statt.

Zwischen 15.00 Uhr und 16.00 Uhr können Kinder ab dem Vorschulalter (5 – 7 Jahre) spannende Geschichten hören.

Unsere nächsten **Strick-/Häkeltreffs** sind am **9. April, 14. Mai** und **11. Juni 2024**.

– Für Einsteiger und Könner –

Bitte Wolle, Nadeln und Ihr Projekt mitbringen!

In der Bücherei gibt es auch viele Bücher mit Strickideen.

Jeden 2. Dienstag eines Monats 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Text und Fotos: Bücherei

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



Sie haben Beschwerden, die Sie mit Hausmitteln oder der Hausapotheke nicht in den Griff bekommen? Bis zum nächsten Werktag können Sie nicht warten? Sie brauchen einen Arzt – noch heute?

Auch außerhalb der Sprechzeiten – zum Beispiel am Wochenende oder nachts – sind Sie bestens versorgt: Bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden wählen Sie die Telefonnummer 116 117. Hier erfahren Sie am schnellsten, wie und wo Sie die ärztliche Hilfe erhalten, die Sie brauchen. Die Rufnummer 116 117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist kostenfrei – über Festnetz als auch über das Mobiltelefon. Der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt sowohl Kassen- als auch Privatpatienten.

Mehr Infos unter www.bereitschaftsdienst-bayern.de

 **116 117**

Notruf



Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Sie fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Zum Beispiel bei Anzeichen eines Herzinfarktes, eines Schlaganfalls oder in ähnlich dringenden Notfällen – Verlieren Sie keine Zeit und wählen Sie den Notruf 112.

 **112**

Ehrenamtskarte

Jetzt Antrag stellen

Die Bayerische Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für langjähriges, intensives und bürgerschaftliches Engagement. Karteninhaber erhalten bayernweit Vergünstigungen unterschiedlichster Art bei den teilnehmenden Partnern. Wer ehrenamtlich aktiv ist und deshalb gerne die Ehrenamtskarte beantragen möchte, sollte aktiv werden.

Am Freitag, **12. April und Freitag, 12. Juli 2024**, enden unsere Antragsfristen für die nächste Ausgaberunde der Bayerischen Ehrenamtskarte.

Antragsformulare erhalten Interessierte beim Landratsamt Ebersberg per E-Mail

ehrenamt@lra-ebe.de oder als Download auf der Internetseite <http://ehrenamt.lra-ebe.de>.

Vereine können einen Sammelantrag verwenden, den sie per E-Mail erhalten.

Text: LRA Ebersberg



20 Jahre Zornedinger Tafel
Jubiläumsfeier am
27.04.2024

Die Zornedinger Tafel, der Förderverein Sport und Kultur Zorneding, die Musikschule Vaterstetten, die vhs Vaterstetten und die Gemeinde Zorneding laden Sie alle zu einer etwas anderen

**Jubiläumsfeier,
am 27.04.2024 um 19.00 Uhr
in den Martinstadl ein.**

Dabei sollen die großartigen Leistungen und das Engagement aller Mitwirkenden der Tafel gebührend gewürdigt und gefeiert werden.

Den humoristischen und künstlerischen Rahmen des Abends gestaltet die Musikschule Vaterstetten zusammen mit ihrer Bigband unter der Leitung von Bernd Kölmel. Lassen Sie sich überraschen.



Für das leibliche Wohl ist gesorgt, das leckere kalt/warme Buffet organisiert die Metzgerei Fuss. Die Kochkursleiterinnen der vhs sind für den Service zuständig.

Eintrittskarten erhältlich bei:

- Steffi's Schreibwaren
- Service-Büro am Herzogplatz für 15 Euro (ohne Buffet) oder 25 Euro (mit Buffet) erhältlich.



Aktuelles aus der Partnerschaft Zorneding – Makoga

Kurz vor Weihnachten hat in Makoga der Regen eingesetzt und so konnte mit der Feldarbeit begonnen werden. Alle Gemeindeglieder waren damit beschäftigt die Saat auszubringen. Neben der Aussaat von bekannten Früchten wie Mais, Spinat, Bohnen und Sonnenblumen wurden in diesem Jahr auch 130 Avocadoebäume gepflanzt.



Im Ort Mdandu besitzt die Gemeinde zwei Felder, die für den Avocadoanbau genutzt werden. Die Früchte der Bäume sind zum Verkauf bestimmt und sollen die spärlichen Finanzen der Gemeinde aufbessern.

Der Bau des Kindergartens wird nach der Regenzeit wieder aufgenommen. Zurzeit besuchen 35 Kinder die Einrichtung. Auch im Bereich Schule und Ausbildung gibt es gute Nachrichten. So konnte sich ein Absolvent

der Fitting Schule mit Unterstützung aus Zorneding nach bestandener Prüfung als Metallbauer selbständig machen und beschäftigt nun einen Mitarbeiter. Ein weiterer junger Mann hat im Dezember sein Studium zum Maschinenbauingenieur abgeschlossen.

Dies sind natürlich zwei sehr erfolgreiche Beispiele unserer Ausbildungsförderung. Uns ist aber vor allem wichtig, dass alle Kinder in Makoga die Möglichkeit haben, die Pflichtschulzeit zu absolvieren.

Wer mehr über die Partnerschaftsarbeit der Christophorusgemeinde wissen oder unsere Arbeit unterstützen möchte, kann sich an die Partnerschaftsbeauftragte Gertrud Raabe-Gruber, Telefon 0 81 06 / 20 191, wenden. Die Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Zorneding für Spenden lautet: DE82 7016 9450 0003 9099 99 (IBAN). Als Verwendungszwecke bitte angeben: „Makoga“.

Text: Stephan Raabe für den Partnerschaftsausschuss der Christophorusgemeinde Zorneding

Fotos: Pfarrer aus Makoga



**Wir sind weiterhin für Sie da!
Bitte rufen Sie uns an!**

**Beratungsstelle bei häuslicher und sexualisierter Gewalt
- Frauennotruf Ebersberg**

Bahnhofstr.13A, 85560 Ebersberg

Telefon: 08092/88110

mail: info@frauennotruf-ebe.de

**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 24 Stunden:
0800 116 016**



unterstützt durch:



Der VdK – und seine Entstehung

Alles Gute kommt aus Bayern – auch wenn man dies nicht immer uneingeschränkt behaupten kann – bei der Entstehungsgeschichte des VdK trifft es auf jeden Fall zu. Der VdK ist eine bayerische „Erfindung“. Am 29. November 1946 erteilte das bayerische Innenministerium nach Zustimmung durch die amerikanische Militärregierung Karl Weishäupl die Zulassung zur Gründung des VdK. Am 4. Dezember 1946 fand in den Räumen der Landesversicherungsanstalt Oberbayern die Gründungsversammlung des VdK Bayern statt. Die Beratung und Betreuung der Kriegsbeschädigten sowie der Witwen und Waisen stand im Mittelpunkt der Arbeit.

Die Gründung des VdK in München

In Bayern nahm der VdK bereits in den ersten Wochen tausende von Mitgliedern auf. Überall begann man mit der Gründung von Ortsverbänden. Die Zulassung des VdK Bayern war auch Initialzündung

für die Gründung des VdK in anderen Bundesländern.

Diese erste Aufbauphase des Verbands wurde mit der Gründung des VdK Deutschland als Dachorganisation der Landesverbände im Jahr 1950 abgeschlossen. Bereits am 19. Juli 1945 wurde in Rosenheim die erste Beratungsstelle für Kriegsoffer unter dem Dach des Roten Kreuzes zugelassen. Die Leitung hatte der spätere VdK-Landesvorsitzende und Präsident des VdK Deutschland, Karl Weishäupl, inne.

Den vorläufigen Mitgliederhöchststand erreichte der VdK Bayern im Jahr 1954 mit 404.000 Mitgliedern. Größter politischer Erfolg des VdK zu diesem Zeitpunkt war die Einführung des Bundesversorgungsgesetzes, das auf massiven Druck des VdK verabschiedet wurde und für ein einheitliches Versorgungsrecht für alle Kriegsoffer im Bundesgebiet sorgte.

Wandlung zum modernen Sozialverband

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des VdK Bayern im Jahr 1956 gab der damalige Bundespräsident Theodor Heuss dem VdK keine große Zukunft: „Er möge verschwinden zu seiner erfüllten Zeit und nie wieder erstehen müssen“, sagte Heuss und verlieh damit seiner Hoffnung Ausdruck, dass Deutschland künftig keine Kriegsoffer mehr zu beklagen habe. Und in der Tat, die Mitgliederzahlen gingen langsam, aber sicher zurück, bis im Jahr 1985 der historische Tiefststand von 306.000 Mitgliedern erreicht war. Doch dann begann die zweite Aufbruchphase in der Geschichte des VdK. Konsequenterweise öffnete sich der Verband für breite Bevölkerungsgruppen und bot allen Bürgerinnen und Bürgern sozialrechtliche Beratung und Vertretung vor Gerichten an: jüngeren und älteren Menschen mit Behinderung, chronisch Kranken, Rentnern und Arbeitnehmern. Die Umbenennung des Verbands in „Sozialverband VdK“ im Jahr 1990 war der Durchbruch. Der einstige Kriegsofferverband hatte sich zu einem modernen Sozialverband weiterentwickelt. Im Jahr 2000 konnte das 400.000. Mitglied aufgenommen werden. Nur fünf Jahre später – im Jahr 2005 – wurde das 500.000. Mitglied begrüßt.

Und jetzt gehören über 800.000 Menschen im Freistaat dem VdK an. Damit hat der VdK doppelt so viele Mitglieder wie alle politischen Parteien in Bayern zusammen. Auf diese Entwicklung können alle ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den 1.800 Orts- und 69 Kreisverbänden stolz sein. Denn jeder einzelne von ihnen hat seinen Teil zu der unglaublichen Erfolgsgeschichte des Sozialverbands VdK Bayern beigetragen.

Übrigens – im VdK Deutschland werden insgesamt derzeit 2,2 Millionen Mitglieder in 13 Landesverbänden betreut und das mit Unterstützung von ca. 60.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Wir laden herzlich ein

Veranstaltungen im VdK-Ortsverband Zorneding-Pöring:

■ Monatlich an jedem 2. Donnerstag findet unser **Stammtisch im Gasthof Hamberger** in Eglharting statt. Beginn 17.00 Uhr.

■ **01.06.2024 – der geplante Ausflug zum Kitzbüheler Horn muss leider storniert werden.** Wir wurden verständigt, dass die Auffahrt zum Kitzbüheler Horn im Sommer 2024 mit dem Bus nicht möglich ist.

■ **Als Ersatztermin gibt es einen Tagesausflug nach Schrobenhausen.**

■ **01.06.2024 – Tagesausflug zum Spargelessen nach Schrobenhausen**
Fahrt mit dem Bus nach Schrobenhausen, dort Mittagessen in einem typischen Spargellokal, anschließend Möglichkeit zum Stadtbummel, Museumsbesuch etc. Während der Heimfahrt werden wir noch eine Kaffeepause einlegen.

Abfahrten:

- 9.00 Uhr Pöring, Limone
 - 9.15 Uhr Bushaltestelle Neuwirt Zorneding
 - 9.25 Uhr Daxenberg/Herzogplatz-Rückfahrt gegen 15.30 Uhr ab Schrobenhausen
- Fahrtpreis: 30,00 €

Zu allen Veranstaltungen heißen wir immer auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen. Informationen siehe Tagespresse und Internetseite www.vdk.de/ov-zorneding-poering.

Hinweis: Im ganzen Monat April ist die 1. Vorsitzende nur über E-Mail gabriele.pauler@t-online.de erreichbar.

Telefonische Nachfragen stellen Sie bitte über den 2. Vorsitzenden Werner Voigt, Tel. 0 81 06 / 292 73.

Text: VDK-Ortsverband Zorneding-Pöring

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Freitag, den 26.01.2024 organisierte der Seniorenbeirat wieder einen Besuch im Theatercafé in Feldkirchen bei München. Gespielt wurde das Stück **„Hagar, die Fremde – der Gott, der mich sieht“**.

Es zeigt die szenische Interpretation einer biblischen Geschichte. Sie lässt das Schicksal einer Frau lebendig werden, die für viele nur eine Sklavin, nur „die Fremde“ war und doch von Gott gesehen und gehört wurde.

Einfühlsam und bewegend erweckt

Mirjana Angelina dieses Schicksal von Hagar auf der Bühne zum Leben. Hagar gilt als die Stammutter des Islam. Für die anschließende Gesprächsrunde stellte sich Frau Dr. Beate Beckmann-Zöller zur Verfügung. Sie ist freiberufliche Religionsphilosophin, Präsidentin der Edith-Stein-Gesellschaft Deutschland, arbeitet in der Erwachsenenbildung und als Autorin.

Es grüßt Sie herzlich
Irene Mooser im Namen
des Seniorenbeirats



Ausflüge im April und Mai

Für Gehbehinderte bieten wir folgende Fahrten mit dem Bürgerbus an:

- Am Donnerstag, 04.04. bzw. am Dienstag, 09.04.2024
Fahrt zum Osterbrunnen in Zinneberg
- Am Dienstag, 14.05.2024
Muttertagsfahrt ins Blaue

Anmeldung unter Tel. 0 81 06 / 999 116 oder 0 81 06 / 30 94 51

Es wünscht Ihnen frohe Ostern
Ihr Seniorenbeirat



Am Osterbrunnen, Foto vom 07.04.2022 (SKP)

Einladung zum 8. Seniorentag

Die Gemeinde Zorneding lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Zorneding am Samstag, den **13. April 2024 ab 14.00 Uhr in den Martinstadl** (Ingelsberger Weg 2, Zorneding) zum 8. Seniorentag ein.

Zusammen mit lokalen Vereinen und sozialen Institutionen hat die Gemeindeverwaltung ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Musik, informativen Vorträgen und Ständen organisiert. Es gibt Kaffee und Kuchen, Gelegenheit für Gespräche und zum Schluss leckere Häppchen.

Personen, die einen Fahrdienst mit oder ohne Rollstuhl benötigen, können sich von zu Hause abholen und nach der Veranstaltung wieder zurückbringen lassen. Bitte melden Sie sich diesbezüglich bis spätestens 08.04.2024 im Büro des Bürgermeisters bei Frau Butscher Tel. 0 81 06 / 384-23 oder per E-Mail: butscher@zorneding.bayern.de.

Hinweis: Das Programm für den 8. Seniorentag wird zusammen mit dieser April-Ausgabe des Bürgerjournals verteilt. Zusätzliche Flyer sind im Rathaus erhältlich.

**Einladung
zum
8. Seniorentag
am
13.04.2024**



**GEMEINDE
ZORNEDING**



Aktiv-Treff für Seniorinnen und Senioren

Der Aktiv-Treff findet immer am **Montagnachmittag (außer an Feiertagen) von 14.00 – 16.00 Uhr im vhs-Raum am Herzogplatz 15** statt.

Folgende Termine sind in den nächsten Wochen geplant:

08.04.2024	Spielenachmittag – Schach-Grundlagen, Gesellschaftsspiele
15.04.2024	Filmnachmittag „Ich war noch niemals in New York“, Verfilmung des gleichnamigen Erfolgsmusicals mit Hits von Udo Jürgens
22.04.2024	Fotoshow „Berlin“ von Wolfgang Göbler
29.04.2024	Sprechstunde (kein Vortrag) des Pflegestützpunkts, Einzelberatung zum Thema Pflege – nur mit Anmeldung
06.05.2024	Lesung „Skurrile Geschichten“ von Roald Dahl
13.05.2024	Spielenachmittag – Schach-Grundlagen, Gesellschaftsspiele
20.05.2024	kein Aktiv-Treff (Pfingstmontag)
27.05.2024	Sprechstunde (kein Vortrag) des Pflegestützpunkts, Einzelberatung zum Thema Pflege – nur mit Anmeldung
03.06.2024	Sprechstunde (kein Vortrag) zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzlichen Betreuung der Betreuungsstelle Ebersberg – nur mit Anmeldung

Bitte melden Sie sich für Sprechstunden am **29.04. und 27.05.2024** direkt beim Pflegestützpunkt an unter Tel. 0 80 92 / 823-702, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lra-ebe.de. Für Sprechstunden am **03.06.2024** bitte im Landratsamt Ebersberg, Betreuungsstelle bei Frau Lenhart unter Tel. 0 80 92 / 823 523 anmelden.

Der Aktiv-Treff wurde vom Seniorenbeirat initiiert

und wird von diesem auch unterstützt. Daher ist eine Teilnahme in der Regel kostenlos. **Kurzfristige Programmänderungen sind möglich**, fragen Sie gerne telefonisch unter 0 81 06 / 999 11 16 oder persönlich im Service-Büro am Herzogplatz 19 nach. Sie finden die Termine auch immer unter „Aktuelles“ auf der Gemeindehomepage www.zorneding.de.

Ökumenischer Ü-60 Treff 2024

Wo: Clubraum der evangelischen Christophoruskirche

Wann: in der Regel 14-tägig jeden Donnerstag von 14.30 – 16.30 Uhr, außer in den Schulferien oder an Feiertagen

Die nächsten Termine:

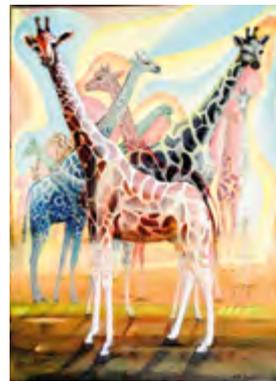
- **11. April** **14.30 Uhr**
- **25. April** **14.30 Uhr**
- **16. Mai** **14.30 Uhr**
- **6. Juni** **14.30 Uhr**



Kunstaussstellung

Vernissage am 12.04.2024 im Rathaus

Wir laden Sie herzlich zur Vernissage von Rolf Dinter am **Freitag, 12.04.2024 um 19.00 Uhr** ins Rathaus ein. Der Eintritt ist frei, die Ausstellung kann vom 15.04.2024 bis 08.05.2024 zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.



Der Künstler beschreibt seine Ausstellung so: „Gezeigt werden ca. 40 Gemälde unterschiedlichster Art, häufig in Acryl, aber auch in Pastell oder Tusche: Landschaften, Menschen, Pferde, Vögel, Fische, Katzen, meist in kräftigen Farben, figürlich-gegenständlich, aber auch abstrakt. Erkennbar ist das Ziel, Stimmungen zu erfassen, bei den gegenständlichen Darstellungen zeichnerische Richtigkeit.“



Maibaum Zorneding 2024

Liebe Zornedinger,

heuer ist es wieder so weit. Seit 1966 wird in Zorneding alle 5 Jahre der Maibaum aufgestellt. Ab dem 28. März öffnet unser neues Maibaumstüberl am Glashof. Die IG Maibaum und einige Zornedinger Vereine freuen sich auf Euren Besuch zu den verschiedensten Veranstaltungen.

Aufgestellt wird am 1. Mai ab 10.00 Uhr traditionell mit de Schwaiberl. Schauts vorbei!

Eure IG Maibaum



Do, 28.03.	Wachhütteneröffnung Auf a scheene Stüberlzeit	18.00
Fr, 29.03.	Karfreitags Steckerlfisch Stockschützen	11.00
Sa, 30.03.	Da Baam kimmt hoam Stüberlbetrieb	12.00 18.00
Fr, 05.04.	Disco-Schlager-NDW Party IG Maibaum	18.00
Sa, 06.04.	Dirndl und Burschn Wach Limes und Grillsemeln	18.00
So, 07.04.	Frühschoppen mit da Bachofa Musi aus Münsing	09.30
	Kaffee und Kuchen Pfarrjugend	14.00
Fr, 12.04.	Black-Night-Party mit DJ Steffen Grillsemeln Pfarrjugend	18.00
Sa, 13.04.	Stockschützen Party mit DJ Peter Steckerlfisch und Grillsemeln	18.00
So, 14.04.	Frühschoppen	09.30
	Kaffee und Kuchen Turnerjugend	14.00

Mi, 17.04.	Kesselfleischessen Goaßlschnoizer	18.00
Do, 18.04.	Alpenvereins Hüttenzauber Gulaschsuppe & Kaiserschmarrn	18.00
Fr, 19.04.	Nacht der Tracht mit DJ und Grill Trachtenverein	18.00
Sa, 20.04.	Blaulichtparty mit DJ Steffen Pulled Pork und Pommes FFW Zorneding	18.00
So, 21.04.	Plattler Frühschoppen mit Musi Trachtenverein	09.30
	Kaffee und Kuchen Trachtenverein Jugend	14.00
Fr, 26.04.	40 Jahre Motorradfreunde Goaßn Maßn, Burger, Pommes	12.00
Sa, 27.04.	Schnoizer Weinfest Speck und Kasspozn	18.00
So, 28.04.	Frühschoppen mit da Erdinger Danzlmusi	09.30
	Kaffee und Kuchen Feuerwehr Jugend	14.00
Di, 30.04.	SSV Stüberl-Schluss-Verkauf Alles muss raus	18.00

**Jeden Sonntag ab 9.30 Uhr
Frühschoppen**

mit Weißwürscht und frischen Brezn

**Jeden Sonntag ab 14.00 Uhr
Kaffee und Kuchen**

organisiert von den Jugendgruppen
der örtlichen Vereine